

Alienware 27 4K QD-OLED Gaming Monitor

AW2725Q

Benutzerhandbuch

Hinweise, Vorsichtsmaßnahmen und Warnungen

- ① **HINWEIS:** Ein HINWEIS beschreibt wichtige Informationen, damit Sie Ihr Produkt besser nutzen können.
- △ **VORSICHT:** Ein VORSICHT Hinweis weist entweder auf mögliche Schäden an der Hardware oder auf einen Verlust von Daten hin und zeigt Ihnen, wie das Problem vermieden werden kann.
- ⚠ **WARNUNG:** Eine WARNUNG beschreibt die Möglichkeit von Eigentumsschäden, Verletzungen oder Tod.

Inhalt

Sicherheitshinweise	5
Über Ihren Monitor	6
Lieferumfang	6
Produktmerkmale	7
Betriebssystem Kompatibilität	8
Komponenten und Bedienelemente	8
Vorderseite	8
Rückseite	9
Ansicht von unten	10
Technische Daten des Monitors	12
Angaben zur Auflösung	13
Unterstützte Videomodi	13
Voreingestellte Anzeigemodi	14
Konsolenmodus (nur HDMI)	15
Elektrische Daten	16
Physische Eigenschaften	17
Umgebungsbedingungen	18
Pinbelegung	19
DisplayPort	19
HDMI (eARC/ARC) Port	20
HDMI-Port	21
Universal Serial Bus (USB) Schnittstelle	22
Plug-and-Play	24
QD-OLED Monitorqualität und Hinweise zu Pixeln	24
Ergonomie	25
Handhabung und Bewegung Ihres Monitors	26
Hinweise zur Wartung	27
Monitor reinigen	27
Monitor einrichten	29
Den Ständer installieren	29
Verwendung der Neigungs-, Dreh-, Schwenk- und Höhenverstellung	32
Neigungs- und Dreheinstellung	32
Höhenverstellung	32
Schwenkverstellung	33
Anzeigerotation-Einstellungen Ihres Systems anpassen	34
Ihre Kabel verlegen	35
Monitor anschließen	36
Ihren Monitor mit Kensington Schloss sichern (optional)	37
Entfernen des Monitorständers	38
VESA Wandmontageset (optional)	39
Monitor bedienen	40
Monitor einschalten	40
Verwendung der Joystick Steuerung	40
Zugriff auf den Menüstarter	42
Anwendung der Anzeige auf dem Bildschirm (OSD-Menü)	43
Zugriff auf das Menüsystem	43

OSD-Warnmeldung	63
Sperren der Kontrolltasten	67
Maximale Auflösung einstellen	68
Voraussetzungen für die Anzeige oder Wiedergabe von HDR-Inhalten	68
Nutzung der AlienFX Funktion	69
Voraussetzungen	69
Installation von AWCC über Windows Update	69
Installation von AWCC von der Dell Support Webseite	69
Beleuchtungseffekte anpassen	70
Anpassen der Spielfunktionen	71
Allgemeine Konfiguration	71
Anpassung der Vision Modi	72
Einstellung	73
Anzeigekonfiguration	73
Eingangskonfiguration	74
Problemlösung	75
Selbsttest	75
Selbstdiagnose	76
Bildschirmtest	76
Lüftertest	76
Allgemeine Probleme	77
Produktspezifische Probleme	80
Universal Serial Bus (USB) spezifische Probleme	80
Behördliche Bestimmungen	81
FCC-Erklärung (nur für die USA) und weitere rechtliche Informationen	81
EU Produktdatenbank für Energielabel und Produktinformationsblatt	81
Dell Kontaktangaben	82

Sicherheitshinweise

Beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise, um Ihren Monitor vor möglichen Schäden zu schützen und Ihre persönliche Sicherheit zu gewährleisten. Sofern nicht anders angegeben, wird bei jedem in diesem Dokument beschriebenen Verfahren davon ausgegangen, dass Sie die mit dem Monitor gelieferten Sicherheitshinweise gelesen haben.

- ① **HINWEIS:** Lesen Sie vor der Verwendung des Monitors die Sicherheitshinweise, die mit dem Monitor geliefert wurden und auf dem Produkt aufgedruckt sind. Bewahren Sie die Dokumentation zum späteren Nachschlagen an einem sicheren Ort auf.
- ⚠ **WARNUNG:** Die Verwendung von anderen als in dieser Dokumentation angegebenen Bedienelementen, Anpassungen oder Verfahren kann zu Schock-, elektrischen und/oder mechanischen Gefahren führen.
- ⚠ **VORSICHT:** Die mögliche Langzeitwirkung des Hörens von Audiosignalen mit hoher Lautstärke über die Kopfhörer (mit Monitoren, die dies unterstützen) könnte Ihr Hörvermögen schädigen.
- Stellen Sie den Monitor auf eine feste Oberfläche und behandeln Sie ihn vorsichtig.
 - Der Bildschirm ist zerbrechlich und kann beschädigt werden, wenn er fallen gelassen oder hart von einem Gegenstand getroffen wird.
 - Stellen Sie sicher, dass Ihr Monitor elektrisch für den Betrieb mit der an Ihrem Standort verfügbaren Wechselstromversorgung ausgelegt ist.
 - Halten Sie den Monitor auf Raumtemperatur. Übermäßig kalte oder heiße Bedingungen können sich nachteilig auf die QD-OLED der Anzeige auswirken.
 - Schließen Sie das Netzkabel des Monitors an eine Steckdose an, die sich in der Nähe befindet und zugänglich ist. Siehe [Monitor anschließen](#).
- Verwenden Sie den Monitor nicht auf einer nassen Oberfläche oder in der Nähe von Wasser.
- Setzen Sie den Monitor keinen starken Vibrationen oder starken Stößen aus. Legen Sie den Monitor zum Beispiel nicht in einen Kofferraum eines Autos.
- Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose, wenn der Monitor über einen längeren Zeitraum nicht benutzt wird.
- Um einen Stromschlag zu vermeiden, versuchen Sie nicht, eine Abdeckung zu entfernen oder das Innere des Monitors zu berühren.
- Lesen Sie diese Anweisungen bitte sorgfältig durch. Bewahren Sie dieses Dokument auf, damit Sie später darin nachschlagen können. Befolgen Sie alle am Produkt befindlichen Warnungen und Anweisungen.
- Bestimmte Monitore können mit der separat erhältlichen VESA Halterung an der Wand befestigt werden. Stellen Sie sicher, dass Sie die richtigen VESA Spezifikationen verwenden, wie sie im Abschnitt über die Wandmontage im Benutzerhandbuch beschrieben sind.

Weitere Informationen über Sicherheitshinweise finden Sie im Sicherheit, Umweltschutz und Bestimmungen (SERI) Dokument, das mit Ihrem Monitor geliefert wird.

Über Ihren Monitor

Lieferumfang

In der folgenden Tabelle finden Sie eine Liste der Komponenten, die mit Ihrem Monitor geliefert werden. Falls ein Artikel fehlt, wenden Sie sich an Dell. Weitere Informationen finden Sie unter [Dell Kontaktangaben](#).

① **HINWEIS:** Einige Komponenten könnten optional sein und nicht mit dem Monitor geliefert werden. Einige Funktionen könnten in einigen Ländern nicht verfügbar sein.

Tabelle 1. Monitor und im Lieferumfang enthaltenes Zubehör.

Komponentenbild	Komponentenbeschreibung
	Monitor
	Ständer
	Sockel
	Netzkabel (Je nach Land oder Region verschieden)
	HDMI 2.1 FRL Kabel (1,80 m)
	DisplayPort auf DisplayPort 1.4 Kabel (1,80 m)
	USB Type-A auf Type-B 5Gbps Kabel (zur Nutzung der USB-Ports am Monitor, 1,80 m)
	Mikrofasertuch

Komponentenbild	Komponentenbeschreibung
	• QR-Karte • Sicherheit, Umweltschutz und Bestimmungen • Alienware Aufkleber

Produktmerkmale

Der **Alienware AW2725Q** ist ein Quantum Dot-Organic Light Emitting Diode (QD-OLED) Monitor, der Oxid-Dünnschichttransistoren (TFT) als aktives Element verwendet. Die Monitorfunktionen umfassen:

- 677,4 mm (26,7 Zoll) sichtbarer Bereich (diagonal gemessen).
- AMD FreeSync Premium Pro, die NVIDIA G-SYNC Compatible Certification und die VESA AdaptiveSync Display Zertifizierung minimieren Grafikverzerrungen wie Screen Tearing und Stottern für ein flüssigeres Gameplay.
- Unterstützt AMD FreeSync Premium Pro, NVIDIA G-SYNC Compatible Certification und VESA AdaptiveSync Display mit einer Aktualisierungsrate von 240 Hz und einer extrem schnellen Reaktionszeit von 0,03 ms Grau-zu-Grau.
- Farbbereich von DCI-P3 99%.
- Dolby Vision HDR.
- VESA DisplayHDR True Black 400.
- HDMI 2.1 eARC/ARC ([HDMI 1 Port](#)).
- Einstellmöglichkeiten für Kippen, Schwenken, Drehung und Höhenanpassung.
- Abnehmbarer Ständer, Video Electronics Standards Association (VESA) kompatible Montagebohrungen mit 100 mm Lochabstand zur flexiblen Anbringung.
- Digitale Konnektivität via einem DisplayPort und zwei HDMI Ports.
- Der Monitor ist ausgestattet mit:
 - Ein USB 5Gbps Type-B Upstream-Port
 - Drei USB 5Gbps Type-A Downstream-Ports
 - Ein USB-C 5Gbps Downstream-Port mit 15 W Aufladung
- Plug-and-Play Fähigkeit, wenn von Ihrem Computer unterstützt.
- Steuerung per Bildschirmanzeige (OSD) für einfache Einstellung und Bildschirmoptimierung.
- Unterstützt Bild neben Bild (PBP), Bild in Bild (PIP) und KONSOLENMODUS.
- **AW2725Q** bietet eine Reihe von voreingestellten Modi für die eigenen Vorlieben des Benutzers, darunter:
 - KREATIV
 - Egoshooter (FPS)
 - Multiplayer Online Kampfarenen/Echtzeitstrategie (MOBA/RTS)
 - Rollenspiele (RPG)
 - Rennen (SPORTS)
 - Drei anpassbare Spielmodi

Zudem werden wichtige erweiterte Gaming-Funktionen wie TIMER, BILDRATE und DISPLAY AUSRICHTUNG zur Verfügung gestellt, um die Leistung des Spielers zu verbessern und den bestmöglichen Spielvorteil zu bieten.

- Schlitz für Kensington Sicherheitsschloss (separat erhältlich).
- Ständerschloss.
- Stromverbrauch $\leq 0,5$ W im Standbymodus.
- Optimierter Augenkomfort mit einem flimmerfreien Bildschirm und ComfortView Plus Funktion.
- Der Monitor verwendet die Flicker-Free Technologie, die das für das Auge sichtbare Flimmern beseitigt und ein komfortables Seherlebnis bietet, das die Augenbelastung und Ermüdung verringert.
- Der Monitor verwendet einen Bildschirm mit niedrigem Blaulichtanteil und entspricht den Anforderungen des TÜV Rheinland (Hardware Solution) bei Werksrückstellung oder Standardeinstellung. Diese integrierte Lösung zur Verringerung von blauem Licht reduziert gefährliche blaue Lichtemissionen durch die Anpassung der Bildschirmparameter, ohne dass dabei die Farbtreue beeinträchtigt wird.

⚠ WARNUNG: Die möglichen Langzeiteffekte von blauem Licht des Monitors könnten die Augen schädigen, z.B. Übermüdung der Augen und digitale Überanstrengung der Augen. Die ComfortView Plus Funktion verringert den Anteil des blauen Lichts des Monitors, um den Augenkomfort zu optimieren.

Betriebssystem Kompatibilität

- Windows 10 und höher*

*Die Betriebssystemkompatibilität auf den Monitoren der Dell und Alienware Marken kann aufgrund der folgenden Faktoren variieren:

- Spezifische Veröffentlichungstermine, wenn Betriebssystemversionen, Patches oder Updates verfügbar sind.
- Spezifische Veröffentlichungstermine, wenn auf der Dell Support Webseite Monitor-Firmware, Software oder Treiber-Updates für Monitor der Dell und Alienware Marken verfügbar sind.

Komponenten und Bedienelemente

Vorderseite

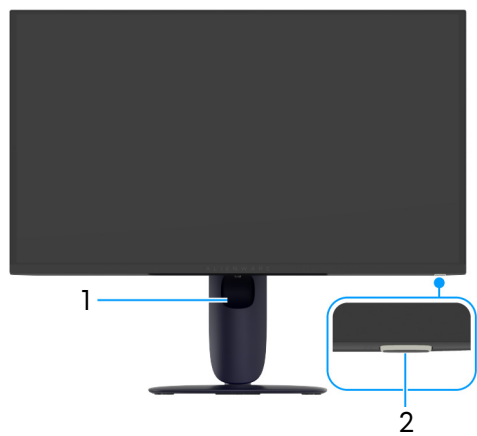


Abbildung 1. Ansicht von vorne mit Monitorständer

Tabelle 2. Komponenten und Beschreibungen.

Etikett	Beschreibung	Verwenden
1	Kabelführungsöffnung	Bringt Ordnung durch Führung der Kabel durch die Öffnung.
2	Ein/Aus-Taste (mit LED-Anzeige)	Zum Ein-/Ausschalten des Monitors. Ein leuchtendes blaues Licht zeigt an, dass der Monitor eingeschaltet ist und funktioniert. Ein blinkendes weißes Licht zeigt an, dass sich der Monitor im Standbymodus befindet.

Rückseite

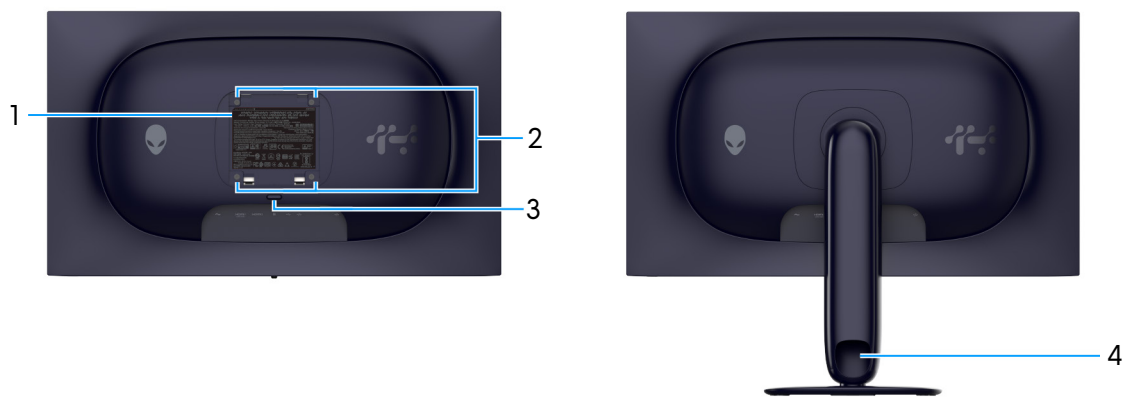


Abbildung 2. Ansicht der Monitor Rückseite

Tabelle 3. Komponenten und Beschreibungen.

Etikett	Beschreibung	Verwenden
1	Etikett mit behördlichen Bestimmungen	Liste der behördlichen Zulassungen.
2	VESA-Montagebohrungen (4) (100 mm x 100 mm) - Hinter der angebrachten VESA-Abdeckung	Befestigen Sie den Monitor per VESA-kompatibler Wandmontagehalterung an einer Wand.
3	Stand Entriegelungstaste	Löst den Ständer vom Monitor.
4	Kabelführungsöffnung	Bringt Ordnung durch Führung der Kabel durch die Öffnung.

Ansicht von unten

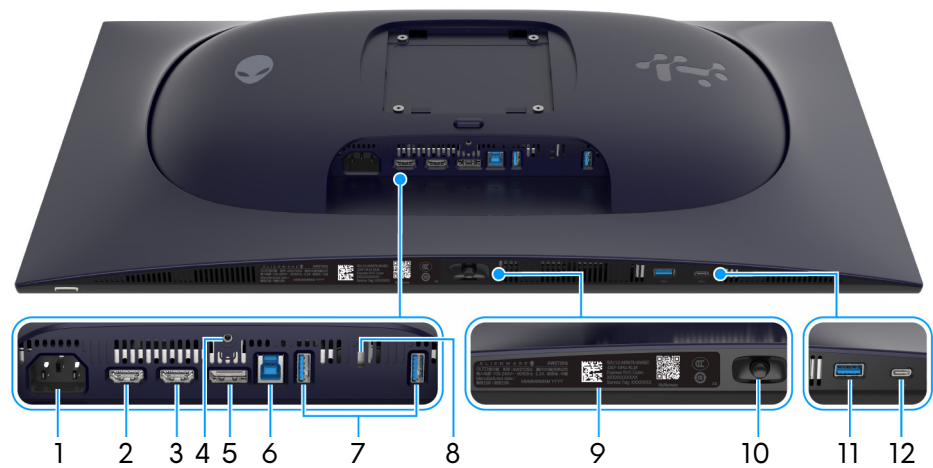


Abbildung 3. Ansicht der Unterseite des Monitors (ohne Monitorständer)

Tabelle 4. Komponenten und Beschreibungen.

Etikett	Beschreibung	Verwenden
1	 Netzkabelanschluss	Schließen Sie das Netzkabel an (im Lieferumfang des Monitors enthalten).
2	 HDMI 1 eARC/ARC Port	Schließen Sie Ihren Computer oder ein externes Audiosystem mit dem HDMI 2.1 Kabel (im Lieferumfang des Monitors enthalten) an diesen Port an. HINWEIS: Dieser Port unterstützt die eARC/ARC Audioausgabe mit eingeschaltetem HDMI CEC .
3	 HDMI 2 Port	Schließen Sie Ihren Computer mit dem HDMI 2.1 Kabel (im Lieferumfang des Monitors enthalten) an diesen Port an. HINWEIS: Schließen Sie zum Streamen von Dolby ATMOS Audio ein weiteres HDMI 2.1 Kabel (separat erhältlich) gleichzeitig an den HDMI 1 eARC/ARC Port an.
4	Ständer-Sperrfunktion	Befestigen des Ständers am Monitor mit M3 x 6 mm Schrauben (nicht im Lieferumfang enthalten).
5	 DisplayPort	Verbinden Sie Ihren Computer mit dem DisplayPort-DisplayPort Kabel (im Lieferumfang des Monitors enthalten) an diesen Anschluss an.
6	 USB 5Gbps Type-B Upstream-Port	Verbinden Sie das USB-Kabel (im Lieferumfang des Monitors enthalten) mit diesem Anschluss und Ihrem Computer, um die USB-Anschlüsse an Ihrem Monitor zu aktivieren.
7	 USB 5Gbps Type-A Downstream-Ports (2)	Für den Anschluss Ihrer USB 5Gbps Geräte. HINWEIS: Um diese Anschlüsse zu verwenden, müssen Sie das USB-Kabel (im Lieferumfang des Monitors enthalten) mit dem USB Upstream-Anschluss des Monitors und Ihrem Computer verbinden. HINWEIS: Zur Vermeidung von Signalstörungen sollten Sie keine anderen USB-Geräte an den benachbarten Anschluss anschließen, wenn Sie ein drahtloses USB-Gerät an einem USB Downstream-Port verwenden.
8	Schlitz für Sicherheitsschloss (basierend auf Kensington Security Slot)	Sichern Sie Ihren Monitor mit einem Sicherheitsschloss (separat erhältlich), um ein unbefugtes Entfernen des Monitors zu verhindern.
9	My Alienware QR-Code, Seriennummer und Service Tag Etikett	Nehmen Sie auf dieses Etikett Bezug, wenn Sie Dell bezüglich technischer Unterstützung kontaktieren. Die Servicemarkierung ist eine eindeutige alphanumerische Kennung, die es den Dell Servicetechnikern ermöglicht, die Hardwarekomponenten in Ihrem Monitor zu identifizieren und auf Garantieinformationen zuzugreifen.

Etikett	Beschreibung	Verwenden
10	Joystick	Zur Steuerung des OSD-Menüs. Weitere Informationen finden Sie unter Monitor bedienen .
11	 USB 5Gbps Type-A Downstream-Port mit 10 W Aufladung	Zum Aufladen Ihres USB-Gerätes. ① HINWEIS: Um diesen Anschluss zu verwenden, müssen Sie das USB-Kabel (im Lieferumfang des Monitors enthalten) mit dem USB Upstream-Port des Monitors und Ihrem Computer verbinden. ① HINWEIS: Zur Vermeidung von Signalstörungen sollten Sie keine anderen USB-Geräte an den benachbarten Anschluss anschließen, wenn Sie ein drahtloses USB-Gerät an einem USB Downstream-Port verwenden.
12	 USB-C 5Gbps Downstream-Port mit 15 W Aufladung	Zum Aufladen Ihres USB-Gerätes. ① HINWEIS: Dieser Port ist nur für die Datenübertragung bestimmt. ① HINWEIS: Um diesen Anschluss zu verwenden, müssen Sie das USB-Kabel (im Lieferumfang des Monitors enthalten) mit dem USB Upstream-Port des Monitors und Ihrem Computer verbinden. ① HINWEIS: Zur Vermeidung von Signalstörungen sollten Sie keine anderen USB-Geräte an den benachbarten Anschluss anschließen, wenn Sie ein drahtloses USB-Gerät an einem USB Downstream-Port verwenden.

Technische Daten des Monitors

Tabelle 5. Technische Daten des Monitors.

Beschreibung	Wert
Bildschirmtyp	Farbaktiv-Matrix
Panel-Technologie	Quantum Dots-Organic Light-Emitting Diode (QD-OLED) Technologie
Längen-/Seitenverhältnis	16:9
Sichtbare Bildgrößen	
Diagonale	677,4 mm (26,7 Zoll)
Aktiver Bereich	
Horizontal	589,97 mm (23,23 Zoll)
Vertikal	332,93 mm (13,11 Zoll)
Bereich	196418,71 mm ² (304,45 Zoll ²)
Pixelabstand	
Horizontal	0,153 mm
Vertikal	0,153 mm
Pixel pro Zoll (PPI)	166
Anzeigewinkel	
Horizontal	178° (typisch)
Vertikal	178° (typisch)
Helligkeit	• 250 cd/m² (typisch) • 1000 cd/m² (HDR Spitze bei APL 3%)
Kontrastverhältnis	1,5 Million:1
Displaybeschichtung	Anti-Reflexion
Reaktionszeit	0,03 ms Millisekunden Grau-zu-Grau
Farbtiefe	1,07 Milliarden Farben
Farbgamut	DCI-P3 99% (CIE 1976) (typisch)
Kalibrierungsgenauigkeit	Delta E < 2 (Durchschnitt) (sRGB, DCI-P3)
HDR Unterstützung	• AMD FreeSync Premium Pro • Dolby Vision HDR • VESA DisplayHDR True Black 400
VRR Unterstützung	• AMD FreeSync Premium Pro • HDMI 2.1 Variable Refresh Rate (VRR) • NVIDIA G-SYNC Compatible • VESA AdaptiveSync Display
Integrierte Geräte	• Ein USB 5Gbps Type-B Upstream-Port • Vier USB 5Gbps Downstream-Ports (inklusive einem USB 5Gbps Type-A Port mit Unterstützung von 10 W Aufladung und einem USB-C Port mit Unterstützung von 15 W Aufladung)
Konnektivität	• Ein DisplayPort 1.4 (HDCP 1.4 & 2.3) Port (Unterstützt bis zu 3840 x 2160, 240 Hz, DSC, HDR) • Zwei HDMI 2.1 Ports (HDCP 1.4 & 2.3) (Unterstützt bis zu 3840 x 2160, 240 Hz, FRL, HDR, VRR wie in HDMI 2.1 spezifiziert) (einschließlich 1 x HDMI 2.1 FRL mit eARC/ARC - zur Unterstützung von Passthrough des Dolby ATMOS Signals) • Ein USB 5Gbps Type-B Upstream-Port • Drei USB 5Gbps Type-A Downstream-Ports • Ein USB-C 5Gbps Downstream-Port mit 15 W Aufladung

Beschreibung	Wert
Rahmenbreite (Kante des Monitors bis aktivem Bereich)	
Oben	6,04 mm
Links/Rechts	9,77 mm
Unten	17 mm
Regulierbarkeit	
Höhenverstellbarer Ständer	0 mm bis 110 mm
Kippen	-5° bis 21°
Schwenk	-20° bis 20°
Drehung	-90° bis 90°
Kabelführung	Ja
Dell Display and Peripheral Manager Kompatibilität	N/A
Alienware Command Center (AWCC)	Ja
Sicherheit	Schlitz für Sicherheitsschloss (für Kensington Sicherheitsschloss, separat erhältlich)

Angaben zur Auflösung

Tabelle 6. Angaben zur Auflösung.

Beschreibung	DisplayPort	HDMI-Port
Horizontalfrequenzen	27 kHz bis 583 kHz (automatisch)	27 kHz bis 575 kHz (automatisch)
Vertikalfrequenzen	48 Hz bis 240 Hz (automatisch)	48 Hz bis 240 Hz (automatisch)
Max. voreingestellte Auflösung	3840 x 2160 bei 240 Hz (DSC aktiviert und visuell verlustfrei)	3840 x 2160 bei 240 Hz (DSC aktiviert und visuell verlustfrei)

Unterstützte Videomodi

Tabelle 7. Unterstützte Videomodi.

Beschreibung	Wert
Videoanzeigefähigkeiten (DisplayPort)	2160p, 1080p, 720p, 576p, 480p
Videoanzeigefähigkeiten (HDMI)	2160p, 1080p, 1080i, 720p, 576p, 480p

Voreingestellte Anzeigemodi

Tabelle 8. HDMI Voreingestellte Anzeigemodi.

Anzeigemodus	Horizontalfrequenz (kHz)	Vertikalfrequenz (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Sync-Polarität (horizontal/vertikal)
640 x 480	31,47	59,94	25,18	-/-
640 x 480	37,50	75	31,50	-/-
720 x 400	31,47	70,08	28,32	-/+
800 x 600	37,88	60,32	40	+/+
800 x 600	46,88	75	49,50	+/+
1024 x 768	48,36	60	65	-/-
1024 x 768	60,02	75,03	78,75	+/+
1152 x 864	67,50	75	108	+/+
1280 x 1024	63,98	60,02	108	+/+
1280 x 1024	79,98	75,03	135	+/+
1600 x 900	60	60	108	+/+
1920 x 1080	67,50	60	148,50	+/+
1920 x 1080	135	120	297	+/+
1920 x 1080	278,40	240	584,64	+/-
2560 x 1440	88,79	59,95	241,50	+/-
2560 x 1440	388,51	239,97	1056,75	+/-
3840 x 2160	135	60	594	+/+
3840 x 2160	270	120	188	+/+
3840 x 2160	333,19	143,99	1332,75	+/-
3840 x 2160	574,80	240	2427,96	+/-

Tabelle 9. DisplayPort Voreingestellte Anzeigemodi.

Anzeigemodus	Horizontalfrequenz (kHz)	Vertikalfrequenz (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Sync-Polarität (horizontal/vertikal)
640 x 480	31,47	59,94	25,18	-/-
640 x 480	37,50	75	31,50	-/-
720 x 400	31,47	70,08	28,32	-/+
800 x 600	37,88	60,32	40	+/+
800 x 600	46,88	75	49,50	+/+
1024 x 768	48,36	60	65	-/-
1024 x 768	60,02	75,03	78,75	+/+
1152 x 864	67,50	75	108	+/+
1280 x 1024	63,98	60,02	108	+/+
1280 x 1024	79,98	75,03	135	+/+
1600 x 900	60	60	108	+/+
1920 x 1080	67,50	60	148,50	+/+
1920 x 1080	135	120	297	+/+
1920 x 1080	278,40	240	584,64	+/-
2560 x 1440	88,79	59,95	241,50	+/-
2560 x 1440	388,51	239,97	1056,75	+/-
3840 x 2160	133,31	60	533,25	+/-
3840 x 2160	270	120	1188	+/+
3840 x 2160	333,19	143,99	1332,75	+/-
3840 x 2160	582,94	239,99	2331,75	+/-

- ① **HINWEIS:** Dieser Monitor unterstützt NVIDIA G-SYNC Compatible. Informationen über die Grafikkarten, welche die NVIDIA G-SYNC Compatible Funktion unterstützen, finden Sie unter [NVIDIA GeForce Home page](#).
- ① **HINWEIS:** Dieser Monitor unterstützt AMD FreeSync Premium Pro, HDMI 2.1 Variable Refresh Rate (VRR) und VESA AdaptiveSync Display.

Konsolenmodus (nur HDMI)

Der Konsolenmodus wurde speziell für eine exzellente Bildqualität mit einer schnellen Reaktionszeit und einer hohen Bildwiederholrate von 240 Hz entwickelt, um das beste Konsolenspielerlebnis zu bieten. Er kann auf diesem UHD Monitor eine Auflösung von bis zu 4K unterstützen.

Tabelle 10. Anzeigemodi des Konsolenmodus.

Anzeigemodus	Horizontalfrequenz (kHz)	Vertikalfrequenz (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Sync-Polarität (horizontal/vertikal)
640 x 480	31,47	59,94	25,18	-/-
640 x 480	37,50	75	31,50	-/-
720 x 400	31,47	70,08	28,32	-/+
800 x 600	37,88	60,32	40	+/+
800 x 600	46,88	75	49,50	+/+
1024 x 768	48,36	60	65	-/-
1024 x 768	60,02	75,03	78,75	+/+
1152 x 864	67,50	75	108	+/+
1280 x 1024	63,98	60,02	108	+/+
1280 x 1024	79,98	75,03	135	+/+
1600 x 900	60	60	108	+/+
1920 x 1080	67,50	60	148,50	+/+
1920 x 1080	135	120	297	+/+
1920 x 1080	278,40	240	584,64	+/-
2560 x 1440	88,79	59,95	241,50	+/-
2560 x 1440*	183	120	497,75	+/-
2560 x 1440	388,51	239,97	1056,75	+/-
3840 x 2160	135	60	594	+/+
3840 x 2160	270	120	1188	+/+
3840 x 2160	333,19	143,99	1332,75	+/-
3840 x 2160	574,80	240	2427,96	+/-

*Verfügbar, wenn **KONSOLENMODUS** auf AN gestellt ist.

Elektrische Daten

Tabelle 11. Elektrische Daten.

Beschreibung	Wert
Videoeingangssignale	HDMI/DP, 600 mV für jede Differentialleitung, 100 Ω Eingangsimpedanz pro Differentialpaar
Eingangsspannung/Frequenz/Strom	100 VAC bis 240 VAC / 50 Hz oder 60 Hz $\pm$ 3 Hz/2,2 A (typisch)
Einschaltstrom	• 120 V: 30 A (max.) bei 0°C (Kaltstart) • 240 V: 60 A (max.) bei 0°C (Kaltstart)
Stromverbrauch	• 0,3W (Aus Modus)¹ • 0,5 W (Standbymodus)¹ • 39,4 W (Ein Modus)¹ • 190 W (max.)² • 31,1 W (P_{on})³ • 101,6 kWh (TEC)³

¹ Wie in EU 2019/2021 und EU 2019/2013 definiert.

² Maximale Helligkeits- und Kontrasteinstellung bei maximaler Stromaufnahme an allen USB-Anschlüssen.

³ P_{on} : Stromverbrauch im eingeschalteten Modus gemessen mit Bezug auf Energy Star Prüfmethode.

TEC: Gesamtenergieverbrauch in kWh gemessen mit Bezug auf Energy Star Prüfmethode.

Dieses Dokument dient lediglich Informationszwecken und gibt die Laborleistung wieder.

Ihr Produkt kann je nach Software, Komponenten und Peripheriegeräten, die Sie bestellt haben, unterschiedlich funktionieren und wir verpflichten uns nicht, solche Informationen zu aktualisieren.

Daher sollte der Kunde bei Entscheidungen bezüglich elektrischer Toleranzen oder anderweitig nicht auf diese Informationen vertrauen. Es werden weder ausdrücklich noch impliziert Zusicherungen bezüglich der Exaktheit oder Vollständigkeit gemacht.

Physische Eigenschaften

Tabelle 12. Physische Eigenschaften.

Beschreibung	Wert
Signalkabeltyp	• HDMI FRL • DisplayPort • USB
i HINWEIS: Dell Monitore sind so konzipiert, dass sie optimal mit den Videokabeln zusammenarbeiten, die mit Ihrem Monitor mitgeliefert werden. Da Dell keine Kontrolle über die verschiedenen Kabelanbieter auf dem Markt hat, die Art des Materials, des Steckers und des Prozesses, der zur Herstellung dieser Kabel verwendet wird, garantiert Dell keine Videoleistung für Kabel, die nicht mit Ihrem Dell Monitor geliefert werden.	
Abmessungen (mit Ständer)	
Höhe (verlängert)	516,01 mm (20,32 Zoll)
Höhe (zusammengeschoben)	406,01 mm (15,98 Zoll)
Breite	609,51 mm (24 Zoll)
Tiefe	210 mm (8,27 Zoll)
Abmessungen (ohne Ständer)	
Höhe	355,97 mm (14,01 Zoll)
Breite	609,51 mm (24 Zoll)
Tiefe	72,63 mm (2,86 Zoll)
Ständerabmessungen	
Höhe (verlängert)	411,80 mm (16,21 Zoll)
Höhe (zusammengeschoben)	372,41 mm (14,66 Zoll)
Breite	240 mm (9,45 Zoll)
Tiefe	210 mm (8,27 Zoll)
Sockel	240 mm (9,45 Zoll) x 210 mm (8,27 Zoll)
Gewicht	
Gewicht mit Verpackung	9,96 kg (21,95 lb)
Gewicht mit montiertem Ständer und Kabeln	6,79 kg (14,97 lb)
Gewicht ohne montierten Ständer (zur Wand- oder VESA-Befestigung - ohne Kabel)	4,30 kg (9,48 lb)
Gewicht des Ständers	2,07 kg (4,56 lb)
Glänzender Vorderrahmen	10 ± 2 gu

Umgebungsbedingungen

Tabelle 13. Umgebungsbedingungen.

Beschreibung	Wert
Kompatible Standards	• RoHS-konform • BFR/PVC-reduzierter Monitor (Die Leiterplatten sind aus BFR/PVC-freien Laminaten hergestellt.) • Bildschirm aus arsenfreiem Glas und frei von Quecksilber
Temperatur	
Im Betrieb	0°C bis 40°C (32°F bis 104°F)
Ausgeschaltet	• Lagerung: -20°C bis 60°C (-4°F bis 140°F) • Versand: -20°C bis 60°C (-4°F bis 140°F)
Luftfeuchtigkeit	
Im Betrieb	10% bis 80% (nicht kondensierend)
Ausgeschaltet	• Lagerung: 5% bis 90% (nicht kondensierend) • Versand: 5% bis 90% (nicht kondensierend)
Meereshöhe	
Im Betrieb	5000 m (16404 ft) (max.)
Ausgeschaltet	12192 m (40000 ft) (max.)
Wärmeableitung	• 648,3 BTU/Stunde (max.) • 134,4 BTU/Stunde (Ein Modus)

Pinbelegung

DisplayPort

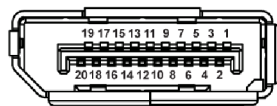


Abbildung 4. 20-Pin DisplayPort

Tabelle 14. Pinbelegungen - DisplayPort.

Pin Nummer	Seite mit 20 Stiften des angeschlossenen Signalkabels
1	ML3 (n)
2	GND
3	ML3 (p)
4	ML2 (n)
5	GND
6	ML2 (p)
7	ML1 (n)
8	GND
9	ML1 (p)
10	ML0 (n)
11	GND
12	ML0 (p)
13	GND
14	GND
15	AUX (p)
16	GND
17	AUX (n)
18	Hot-Plug-Erkennung
19	Re-PWR
20	+3,3 V DP_PWR

HDMI (eARC/ARC) Port

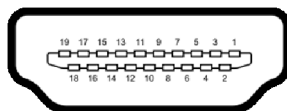


Abbildung 5. 19-Pin HDMI (eARC/ARC) Port

Tabelle 15. Pinbelegungen - HDMI (eARC/ARC) Port.

Pin Nummer	Seite mit 19 Stiften des angeschlossenen Signalkabels
1	TMDS DATA 2+
2	TMDS DATA 2, Abschirmung
3	TMDS DATA 2-
4	TMDS DATA 1+
5	TMDS DATA 1, Abschirmung
6	TMDS DATA 1-
7	TMDS DATA 0+
8	TMDS DATA 0, Abschirmung
9	TMDS DATA 0-
10	TMDS CLOCK+
11	TMDS CLOCK, Abschirmung
12	TMDS CLOCK-
13	CEC
14	eARC TX+
15	DDC CLOCK (SCL)
16	DDC DATA (SDA)
17	DDC/CEC-Masse
18	+5 V STROMVERSORGUNG
19	HOT-PLUG-ERKENNUNG (eARC TX-)

HDMI-Port

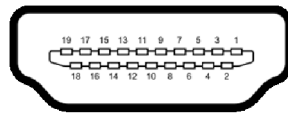


Abbildung 6. 19-Pin HDMI Port

Tabelle 16. Pinbelegungen - HDMI Port.

Pin Nummer	Seite mit 19 Stiften des angeschlossenen Signalkabels
1	TMDS DATA 2+
2	TMDS DATA 2, Abschirmung
3	TMDS DATA 2-
4	TMDS DATA 1+
5	TMDS DATA 1, Abschirmung
6	TMDS DATA 1-
7	TMDS DATA 0+
8	TMDS DATA 0, Abschirmung
9	TMDS DATA 0-
10	TMDS CLOCK+
11	TMDS CLOCK, Abschirmung
12	TMDS CLOCK-
13	CEC
14	Reserviert (am Gerät nicht angeschlossen)
15	DDC CLOCK (SCL)
16	DDC DATA (SDA)
17	DDC/CEC-Masse
18	+5 V STROMVERSORGUNG
19	HOT-PLUG-ERKENNUNG

Universal Serial Bus (USB) Schnittstelle

Dieser Abschnitt informiert Sie über die USB-Ports am Monitor.

① **HINWEIS:** Dieser Monitor ist USB 5Gbps kompatibel. Zur vollen Ausschöpfung der USB 5Gbps Funktionalität benötigen Sie einen USB 5Gbps-fähigen Computer.

Ihr Monitor verfügt über die folgenden USB-Ports:

Tabelle 17. USB-Ports.

Port	Position
1 x USB Type-B Upstream	Unten
2 x USB Type-A Downstream	Unten
1 x USB Type-A Downstream	Unten (Schnellzugriff)
1 x USB-C Downstream	Unten (Schnellzugriff)

① **HINWEIS:** Die USB-Anschlüsse am Monitor funktionieren nur, wenn der Monitor eingeschaltet oder im Standbymodus ist. Wenn Sie den Monitor aus- und wieder einschalten, kann es ein paar Minuten dauern, bis angeschlossene Geräte wieder normal funktionieren.

Tabelle 18. Übertragungsgeschwindigkeit.

Übertragungsgeschwindigkeit	Datenrate	Stromverbrauch
SuperSpeed	5 Gbps	4,50 W
High-Speed	480 Mbps	4,50 W
Volle Geschwindigkeit	12 Mbps	4,50 W

Tabelle 19. USB-C Spezifikationen.

USB-C	Beschreibung
Daten	USB 5Gbps
Aufladen	Bis zu 15 W

USB Type-B Upstream-Port

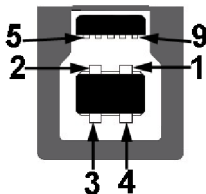


Abbildung 7. USB 5Gbps Type-B Upstream-Port

Tabelle 20. Pinbelegungen - USB Type-B Upstream-Port.

Pin Nummer	Signalname
1	VBUS
2	D-
3	D+
4	GND
5	StdB_SSTX-
6	StdB_SSTX+
7	GND_DRAIN
8	StdB_SSRX-
9	StdB_SSRX+
Shell	Shield

USB Type-A Downstream-Port



Abbildung 8. USB 5Gbps Type-A Downstream-Port

Tabelle 21. Pinbelegungen - USB Type-A Downstream-Port.

Pin Nummer	Signalname
1	VBUS
2	D-
3	D+
4	GND
5	StdA_SSRX-
6	StdA_SSRX+
7	GND_DRAIN
8	StdA_SSTX-
9	StdA_SSTX+
Shell	Shield

USB-C Downstream-Anschluss

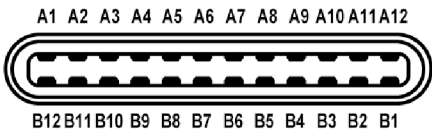


Abbildung 9. USB-C 5Gbps Downstream Port

Tabelle 22. Pinbelegungen - USB-C Downstream-Port.

Pin Nummer	Signalname	Pin Nummer	Signalname
A1	GND	B1	GND
A2	TX1+	B2	TX2+
A3	TX1-	B3	TX2-
A4	VBUS	B4	VBUS
A5	CC1	B5	CC2
A6	D+	B6	D+
A7	D-	B7	D-
A8	SBU1	B8	SBU2
A9	VBUS	B9	VBUS
A10	RX2-	B10	RX1-
A11	RX2+	B11	RX1+
A12	GND	B12	GND

Plug-and-Play

Sie können den Monitor mit jedem Plug-and-Play kompatiblen Computer verbinden. Der Monitor stellt dem Computer automatisch eigene EDID (Extended Display Identification Data) Daten über DDC (Display Data Channel) Protokolle zur Verfügung, so dass sich der Computer selbst konfigurieren und die Monitoreinstellungen optimieren kann. Die meisten Monitor-Installationen laufen automatisch ab; auf Wunsch können Sie unterschiedliche Einstellungen wählen. Weitere Informationen zum Ändern der Monitoreinstellungen finden Sie unter [Monitor bedienen](#).

QD-OLED Monitorqualität und Hinweise zu Pixeln

Bei der Herstellung von QD-OLED Monitoren ist es keine Seltenheit, dass einzelne Bildpunkte (Pixel) nicht oder dauerhaft leuchten. Solche Abweichungen sind gewöhnlich kaum sichtbar und wirken sich nicht negativ auf Anzeigequalität und Nutzbarkeit aus. Weitere Informationen zu Dell Monitor Qualität und Pixel finden Sie auf [Dell Richtlinien für Pixel auf Bildschirmen](#).

Ergonomie

△ **VORSICHT: Unsachgemäßer oder längerer Gebrauch der Tastatur kann zu Verletzungen führen.**

△ **VORSICHT: Wenn Sie den Bildschirm über längere Zeiträume nutzen, kann dies zu einer Überanstrengung der Augen führen.**

Beachten Sie aus Gründen des Komforts und der Effizienz die folgenden Richtlinien bei der Einrichtung und Nutzung Ihres Computerarbeitsplatzes:

- Positionieren Sie Ihren Computer so, dass sich Monitor und Tastatur bei der Arbeit direkt vor Ihnen befinden. Im Handel sind spezielle Ablagen erhältlich, die Ihnen helfen, Ihre Tastatur richtig zu positionieren.
- Um das Risiko einer Überanstrengung der Augen und Hals-, Arm-, Rücken- oder Schulterschmerzen wegen der Verwendung des Monitors über einen längeren Zeitraum zu reduzieren, empfehlen wir Ihnen:
 1. Stellen Sie den Abstand des Monitors in einem Bereich von 20 bis 28 Zoll (50 – 70 cm) zu Ihren Augen ein.
 2. Zinkern Sie häufig, um Ihre Augen zu befeuchten oder befeuchten Sie Ihre Augen mit Wasser, wenn Sie den Monitor über einen längeren Zeitraum genutzt haben.
 3. Machen Sie alle 2 Stunden regelmäßige und häufige Pausen von 20 Minuten.
 4. Blicken Sie während der Pause vom Monitor weg und mindestens 20 Sekunden lang auf einen mindestens 20 Fuß weit entfernten Gegenstand.
 5. Dehnen Sie sich während der Pausen regelmäßig, um Anspannungen im Nacken, Arm, Rücken und den Schultern zu lösen.
- Stellen Sie sicher, dass sich der Bildschirm auf Augenhöhe oder etwas niedriger befindet, wenn Sie vor dem Monitor sitzen.
- Stellen Sie die Neigung des Monitors, seinen Kontrast und die Helligkeitseinstellungen ein.
- Stellen Sie die Umgebungsbeleuchtung um Sie herum ein (z. B. Deckenleuchten, Schreibtischlampen und die Vorhänge oder Jalousien an nahegelegenen Fenstern), um Reflexionen und Blendung auf dem Monitorbildschirm zu minimieren.
- Verwenden Sie einen Stuhl, der den unteren Rücken gut stützt.
- Halten Sie Ihre Unterarme waagrecht mit den Handgelenken in einer neutralen, bequemen Position, während Sie die Tastatur oder Maus benutzen.
- Lassen Sie bei der Verwendung von Tastatur oder Maus immer Platz für Ihre Hände.
- Lassen Sie Ihre Oberarme auf beiden Seiten natürlich ruhen.
- Stellen Sie sicher, dass Ihre Füße flach auf dem Boden liegen.
- Achten Sie beim Sitzen darauf, dass das Gewicht Ihrer Beine auf Ihren Füßen liegt und nicht auf dem vorderen Teil Ihres Sitzes. Stellen Sie die Höhe Ihres Stuhls ein oder verwenden Sie gegebenenfalls eine Fußstütze, um eine korrekte Körperhaltung zu gewährleisten.
- Variieren Sie Ihre Arbeitsaktivitäten. Versuchen Sie, Ihre Arbeit so zu organisieren, dass Sie nicht über längere Zeiträume hinweg sitzen und arbeiten müssen. Versuchen Sie, in regelmäßigen Abständen aufzustehen oder aufzustehen und herumzulaufen.
- Halten Sie den Bereich unter Ihrem Schreibtisch frei von Hindernissen und Kabeln oder Stromkabeln, die den Sitzkomfort stören oder eine potenzielle Stolpergefahr darstellen können.

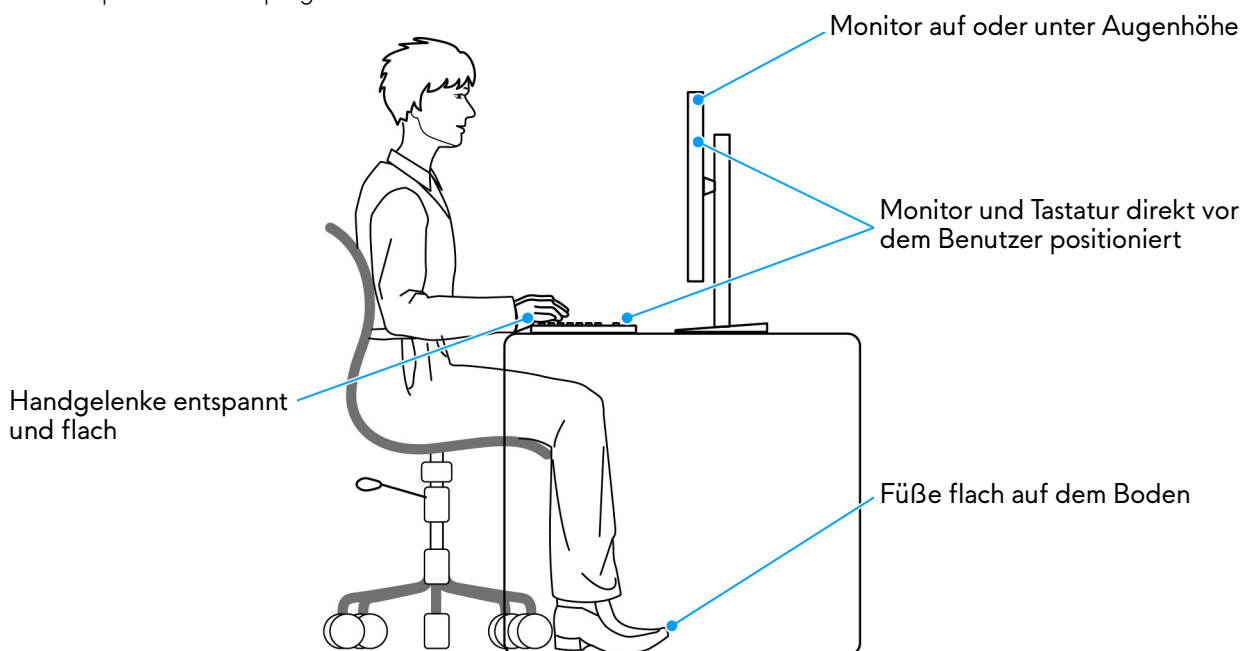


Abbildung 10. Richtige Sitzhaltung bei der Benutzung des Monitors

Handhabung und Bewegung Ihres Monitors

Um sicherzustellen, dass der Monitor beim Anheben oder Bewegen sicher gehandhabt wird, befolgen Sie diese Richtlinien:

- Schalten Sie Ihren Computer und den Monitor aus, bevor Sie den Monitor bewegen oder anheben.
- Trennen Sie alle Kabel vom Monitor.
- Legen Sie den Monitor in den Originalkarton mit dem Originalverpackungsmaterial.
- Halten Sie die Unterkante und die Seite des Monitors fest, ohne übermäßigen Druck auszuüben, wenn Sie den Monitor anheben oder bewegen.

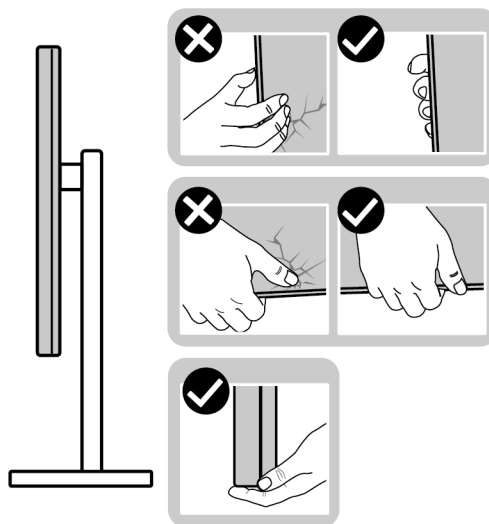


Abbildung 11. Richtige Handhabung und Bewegung des Monitors

- Achten Sie beim Anheben oder Bewegen des Monitors darauf, dass der Bildschirm von Ihnen weg zeigt und nicht auf den Anzeigebereich drückt, um Kratzer oder Beschädigungen zu vermeiden.

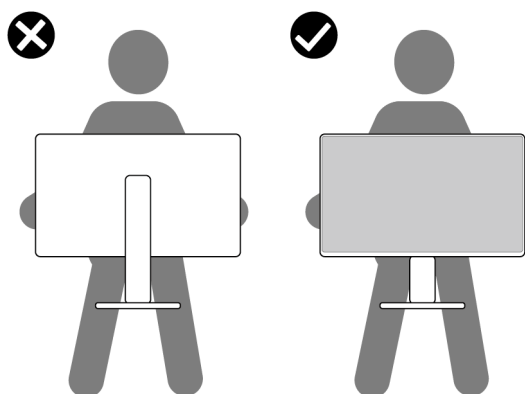


Abbildung 12. Richtiges Anheben des Monitors

- Vermeiden Sie beim Transport des Monitors plötzliche Stöße oder Vibrationen.
- Wenn Sie den Monitor anheben oder bewegen, drehen Sie ihn nicht auf den Kopf, während Sie den Standfuß oder den Ständerarm festhalten. Dies könnte zu einer versehentlichen Beschädigung des Monitors oder zu Verletzungen führen.

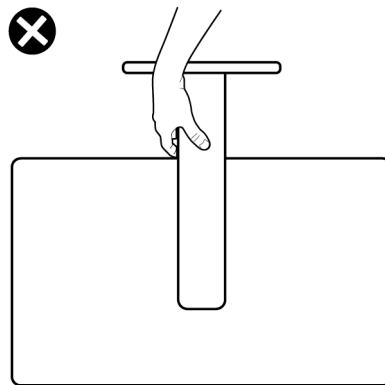


Abbildung 13. Falsches Anheben oder Bewegen des Monitors

Hinweise zur Wartung

Monitor reinigen

- △ **VORSICHT:** Lesen und befolgen Sie die [Sicherheitshinweise](#), bevor Sie den Monitor reinigen.
- △ **WARNUNG:** Trennen Sie das Monitornetzkabel von der Stromversorgung, bevor Sie den Monitor reinigen.

Beim Auspacken, Reinigen und beim allgemeinen Umgang mit dem Monitor halten Sie sich am besten an die nachstehenden Hinweise:

- Verwenden Sie ein sauberes, leicht mit Wasser angefeuchtetes Tuch, um den Standfuß, den Bildschirm und das Gehäuse Ihres Dell Monitors zu reinigen. Falls verfügbar, verwenden Sie ein Bildschirmreinigungstuch oder eine für die Reinigung von Dell Monitoren geeignete Lösung.
- Vergewissern Sie sich nach der Reinigung der Tischoberfläche, dass diese gründlich trocken und frei von Feuchtigkeit oder Reinigungsmitteln ist, bevor Sie den Dell Monitor darauf stellen.
- Wischen Sie die Folienoberfläche mit einem trockenen Tuch vorsichtig in einer Richtung ab, um Flecken und Staub zu entfernen.

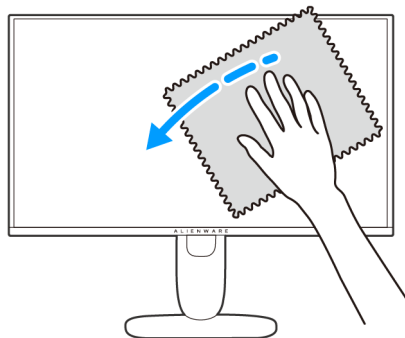


Abbildung 14. Richtige Reinigung der Folienoberfläche

- △ **VORSICHT:** Verwenden Sie keine Reinigungsmittel oder andere Chemikalien wie Benzol, Verdünner, Ammoniak, Scheuermittel oder Druckluft.
- △ **VORSICHT:** Die Verwendung von Chemikalien zur Reinigung kann zu Veränderungen im Erscheinungsbild des Monitors führen, z.B. zum Verblassen der Farbe, zu einem milchigen Film auf dem Monitor, zu Verformungen, zu ungleichmäßigen dunklen Farbtönen und zum Abblättern des Bildschirmbereichs.

Tabelle 23. Bildschirmreiniger.

Reiniger	
Verwenden 	• Gefiltertes oder destilliertes Wasser • Neutrales oder alkalisches Reinigungsmittel (z.B. Spülmittel) mit Wasser • LCD/LED Bildschirmreiniger (ohne Aceton)
Nicht verwenden 	• Toluol/Aceton/Lösungsmittel • Herkömmliche Glasreiniger • Haushaltsreiniger • Scheuernde Reinigungslösung • Wasserstoffperoxyd enthaltende Reinigungsmittel

⚠ WARNUNG: Sprühen Sie die Reinigungslösung oder Wasser nicht direkt auf die Oberfläche des Monitors. Andernfalls könnten sich Flüssigkeiten an der Unterseite des Bildschirms ansammeln und die Elektronik korrodieren, was zu dauerhaften Schäden führen kann. Tragen Sie stattdessen die Reinigungslösung oder Wasser auf ein weiches Tuch auf und reinigen Sie dann den Monitor.

- ① HINWEIS:** Monitorschäden durch unsachgemäße Reinigungsmethoden und die Verwendung von Benzol, Verdünner, Ammoniak, Scheuermitteln, Druckluft oder Reinigungsmitteln jeglicher Art führen zu einem kundeninduzierten Schaden (CID). Ein CID wird nicht durch die Standardgarantie von Dell abgedeckt.
- Wenn Sie beim Auspacken des Monitors weiße Pulverreste feststellen, wischen Sie diese mit einem Tuch ab.
 - Gehen Sie sorgfältig mit Ihrem Monitor um: Schwarze Monitore weisen schneller weiße Kratzspuren als helle Monitore auf.
 - Um die optimale Bildqualität Ihres Monitors zu erhalten, nutzen Sie einen Bildschirmschoner mit bewegten Motiven und schalten Ihren Monitor aus, wenn Sie ihn nicht gebrauchen.

Monitor einrichten

Den Ständer installieren

△ **VORSICHT:** Die folgenden Schritte sind wichtig, um Ihren Bildschirm zu schützen. Folgen Sie den Anweisungen, um die Installation abzuschließen.

- ① **HINWEIS:** Bei der Auslieferung ab Werk ist der Standfuß nicht angebracht.
 - ① **HINWEIS:** Die folgenden Anweisungen beziehen sich nur auf den Ständer, der mit Ihrem Monitor geliefert wurde. Wenn Sie einen Ständer anbringen, den Sie von einer anderen Quelle gekauft haben, folgen Sie den Anweisungen, die mit dem Ständer geliefert wurden.
1. Entfernen Sie den Ständer und den Sockel vom Verpackungspolster.
- ① **HINWEIS:** Die Abbildungen dienen lediglich der Veranschaulichung. Das Aussehen des Verpackungspolsters kann variieren.

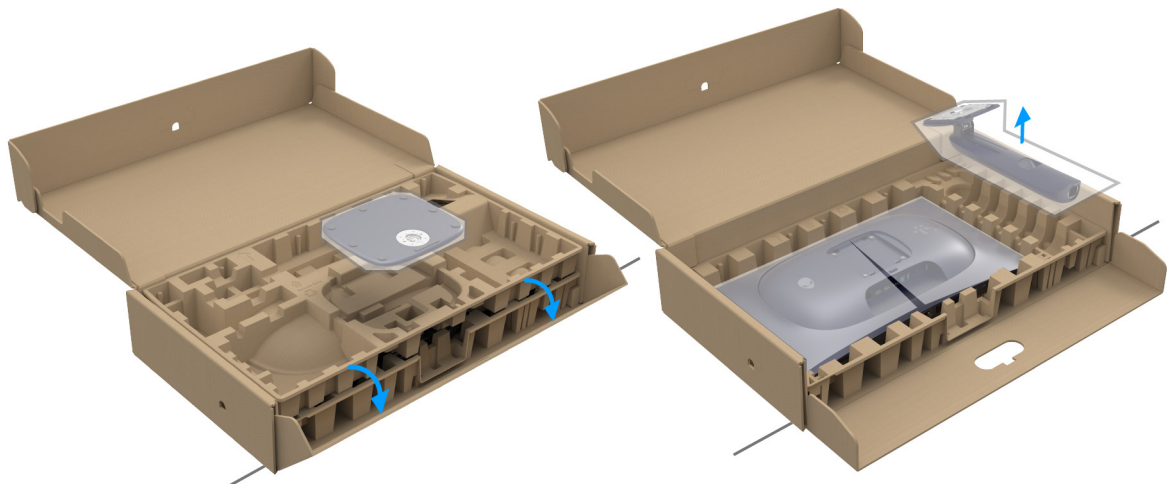


Abbildung 15. Entfernen der Ständerkomponenten aus dem Karton

- 2. Richten Sie den Ständer aus und legen Sie ihn auf den Sockel.
- 3. Öffnen Sie den Schraubring an der Unterseite des Standfußes und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn, um den Ständer zu sichern.
- 4. Schließen Sie den Schraubring.



Abbildung 16. Ständer anbringen

5. Öffnen Sie die Schutzabdeckung am Monitor, um auf den VESA Steckplatz an der Rückseite des Monitors zuzugreifen.
- ① **HINWEIS:** Stellen Sie vor dem Anbringen des Ständers am Monitor sicher, dass die Frontplattenklappe vollständig geöffnet ist, um Platz für die Montage zu schaffen.

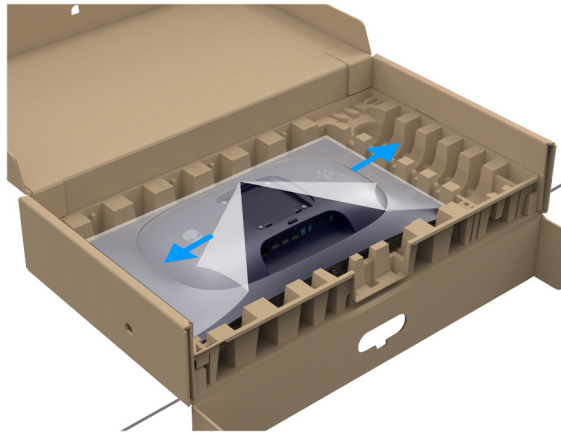


Abbildung 17. Öffnen der Schutzabdeckung

6. Fügen Sie die Laschen am Ständer vorsichtig in die Schlitz an der hinteren Abdeckung des Monitors ein und drücken Sie den Ständer nach unten, um ihn einrasten zu lassen.

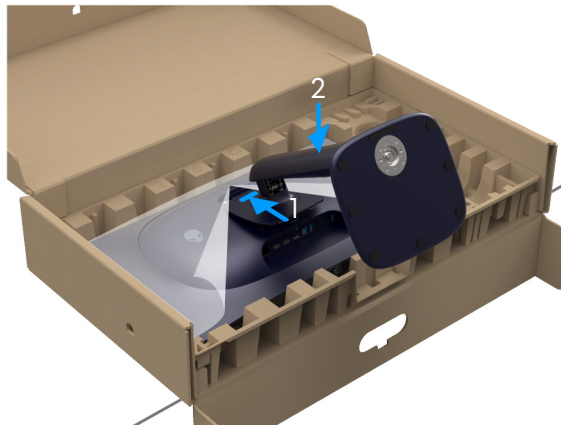


Abbildung 18. Befestigung des Ständers am Monitor

7. Halten Sie den Ständer fest und heben Sie den Monitor vorsichtig an, und legen Sie ihn dann auf eine ebene Fläche.
- △ **VORSICHT:** Halten Sie den Ständer beim Anheben des Monitors fest, um unbeabsichtigte Beschädigungen zu vermeiden.

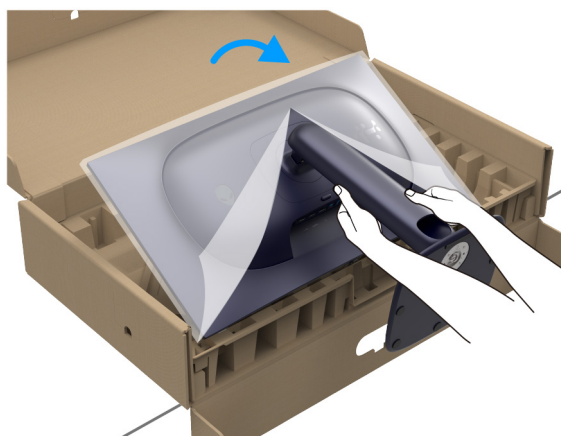


Abbildung 19. Entfernen des Monitors aus dem Verpackungspolster

8. Heben Sie die Schutzabdeckung vom Monitor.

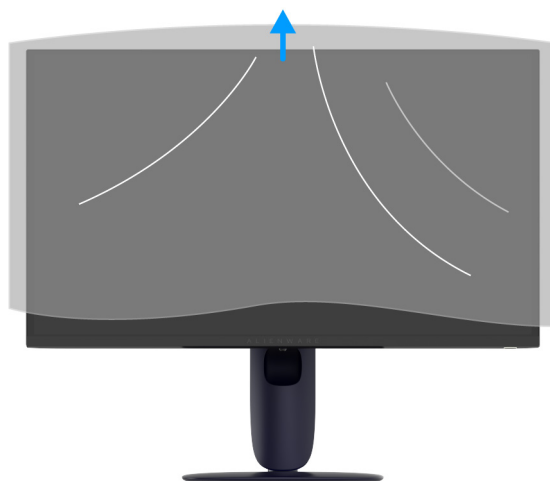


Abbildung 20. Entfernen der Schutzabdeckung

Verwendung der Neigungs-, Dreh-, Schwenk- und Höhenverstellung

- ① **HINWEIS:** Die folgenden Anweisungen beziehen sich nur auf den Ständer, der mit Ihrem Monitor geliefert wurde. Wenn Sie einen Ständer anbringen, den Sie von einer anderen Quelle gekauft haben, folgen Sie den Anweisungen, die mit dem Ständer geliefert wurden.

Neigungs- und Dreheinstellung

Ist der Ständer am Monitor befestigt, können Sie diesen neigen und drehen, um den bestmöglichen Ansichtswinkel einzustellen.

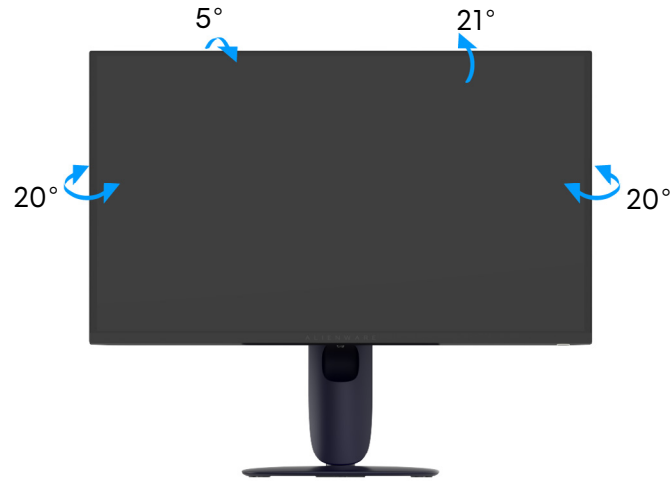


Abbildung 21. Neigungs- und Dreheinstellung

- ① **HINWEIS:** Bei der Auslieferung ab Werk ist der Standfuß nicht angebracht.

Höhenverstellung

- ① **HINWEIS:** Der Ständer kann um bis zu 110 mm nach oben ausgezogen werden. Die nachstehende Abbildung zeigt, wie Sie den Ständer vertikal anpassen können.

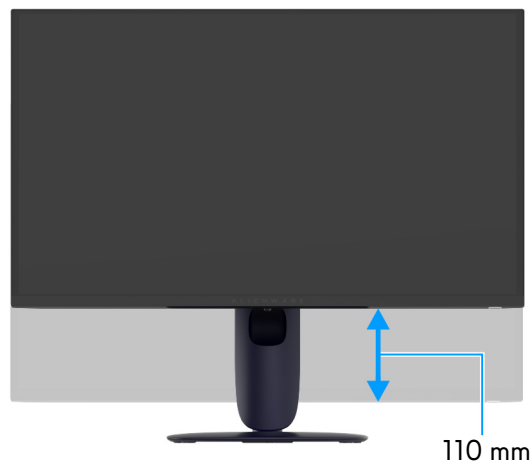


Abbildung 22. Höhenverstellung

Schwenkverstellung

Bevor Sie die Anzeige drehen, stellen Sie sicher, dass sie vollständig vertikal ausgefahren und vollständig nach oben geneigt ist, damit sie nicht an den unteren Rand des Monitors stößt.



Abbildung 23. Schwenkverstellung

Im Uhrzeigersinn drehen

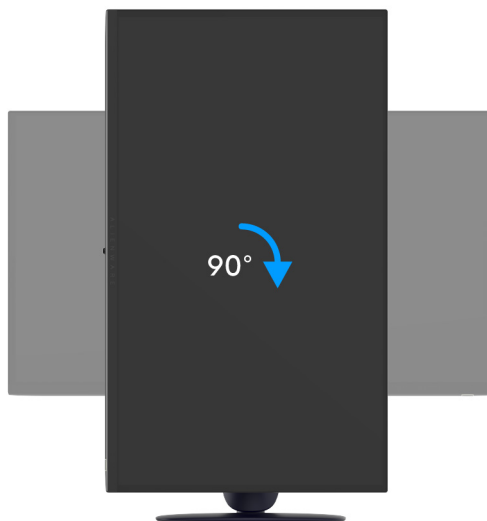


Abbildung 24. Dreht den Monitor um 90 Grad (im Uhrzeigersinn)

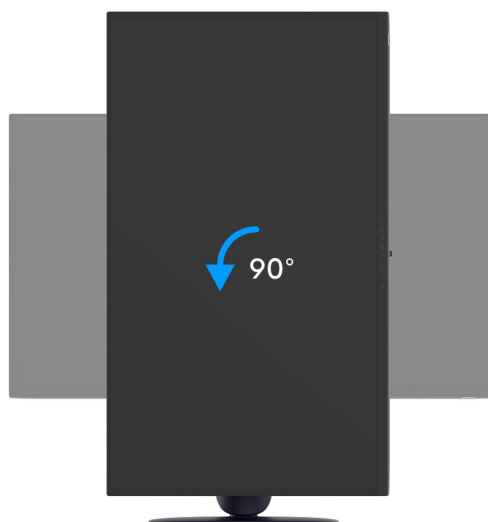


Abbildung 25. Dreht den Monitor um 90 Grad (entgegen dem Uhrzeigersinn)

- ① **HINWEIS:** Um die Anzeige-Rotierung-Funktion (Querformat/Hochformat) mit Ihrem Dell-Computer nutzen zu können, benötigen Sie einen aktualisierten Grafikkartentreiber, der nicht mit dem Monitor geliefert wird. Zum Herunterladen des Grafikkartentreibers besuchen Sie [Dell Support Seite](#) und schauen im Download Bereich unter Videotreiber nach den neuesten Treiberaktualisierungen.
- ① **HINWEIS:** Im Hochformat Modus kann die Leistung von Grafik-intensiven Anwendungen z.B. 3D-Spielen, nachlassen.

Anzeigerotation-Einstellungen Ihres Systems anpassen

Nachdem Sie Ihren Monitor gedreht haben, müssen Sie die Anzeigerotation-Einstellungen Ihres Systems mit den folgenden Schritten anpassen.

- ① **HINWEIS:** Wenn Sie den Monitor nicht mit einem Dell-Computer verwenden, müssen Sie die Grafiktreiber-Webseite oder die Webseite Ihres Computerherstellers besuchen, um Informationen über das Ändern der Anzeigerotation-Einstellungen Betriebssystems zu erhalten.

So stellen Sie die Anzeigerotation ein:

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Desktop, wählen Sie **Eigenschaften**.
 2. Wählen Sie das Register **Einstellungen** und klicken Sie auf **Erweitert**.
 3. Wenn Sie eine AMD Grafikkarte verwenden, wählen Sie das Register **Drehung** und stellen die gewünschte Ausrichtung ein.
 4. Falls Sie eine NVIDIA Grafikkarte verwenden, klicken Sie auf die Registerkarte **NVIDIA**, wählen Sie in der linken Spalte **NVRotate** und anschließend die gewünschte Ausrichtung.
 5. Sofern Sie eine Intel Grafikkarte verwenden, wählen Sie das Grafikregister **Intel**, klicken Sie auf **Grafikeigenschaften**, wählen Sie das Register **Drehung** und stellen Sie die gewünschte Ausrichtung ein.
- ① **HINWEIS:** Falls die Drehoption nicht verfügbar ist oder nicht korrekt funktioniert, besuchen Sie bitte die [Dell Support Seite](#) und laden den aktuellsten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.

Ihre Kabel verlegen

Nachdem Sie alle erforderlichen Kabel an den Monitor und den Computer angeschlossen haben (siehe [Monitor anschließen](#) für Kabelbefestigung), führen Sie die Kabel durch die Kabelführungsöffnung am Ständer.

Wenn ein Kabel Ihren Computer nicht erreicht, wenn Sie es durch die Öffnung führen, schließen Sie das Kabel stattdessen direkt an den Computer an.



Abbildung 26. Ihre Kabel verlegen

Monitor anschließen

- ⚠ WARNUNG:** Bevor Sie die in diesem Abschnitt beschriebenen Schritte ausführen, lesen und befolgen Sie bitte die [Sicherheitshinweise](#).
- ① **HINWEIS:** Dell Monitore sind so konzipiert, dass sie optimal mit den von Dell gelieferten Kabeln funktionieren. Dell übernimmt keine Garantie für die Videoqualität und die Leistung bei Verwendung von Kabeln anderer Hersteller als von Dell.
- ① **HINWEIS:** Führen Sie die Kabel durch die Kabelführungsöffnung, bevor Sie sie anschließen.
- ① **HINWEIS:** Schließen Sie nicht alle Kabel gleichzeitig an den Computer an.
- ① **HINWEIS:** Die Abbildungen dienen lediglich der Veranschaulichung. Das tatsächliche Aussehen kann etwas abweichen.

So schließen Sie Ihren Monitor an einen Computer an:

1. Schalten Sie den Computer aus, trennen Sie das Netzkabel.
2. Schließen Sie das DisplayPort auf DisplayPort Kabel oder HDMI Kabel des Monitors an Ihren Computer an.
3. Verbinden Sie das USB Type-B Ende des Upstream-Kabels mit dem Monitor und das USB Type-A Ende des Kabels mit dem Computer.
4. Schließen Sie USB-Peripheriegeräte an die USB 5Gbps Downstream-Ports des Monitors an.
5. Schließen Sie die Netzkabel Ihres Computers und Monitors an eine Steckdose an.
6. Schalten Sie Monitor und Computer ein.
Falls Ihr Monitor ein Bild anzeigt, ist die Installation abgeschlossen. Falls kein Bild angezeigt wird, lesen Sie bitte [Allgemeine Probleme](#).

Anschluss des DisplayPort-Kabel (DP-zu-DP)

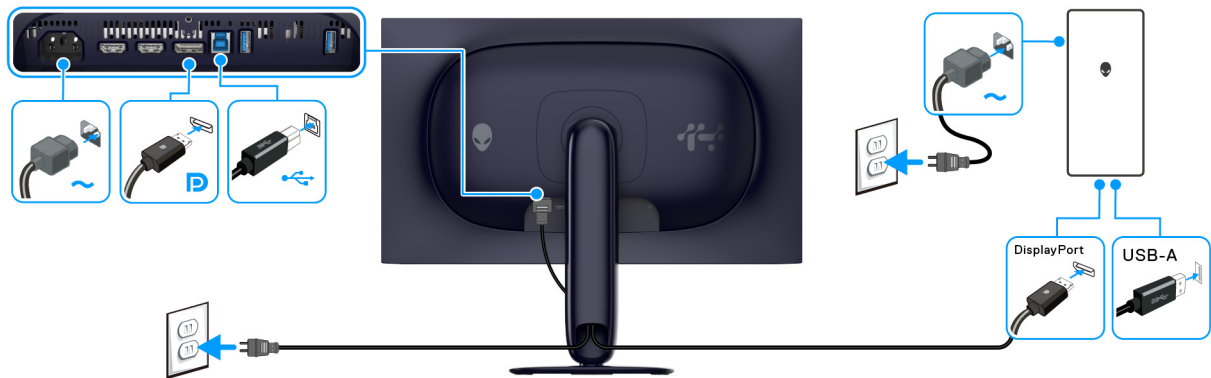


Abbildung 27. DisplayPort Verbindung

Anschluss des HDMI-Kabels



Abbildung 28. HDMI Verbindung

Ihren Monitor mit Kensington Schloss sichern (optional)

Der Schlitz für das Sicherheitsschloss befindet sich an der Unterseite des Monitors (siehe [Schlitz für Sicherheitsschloss](#)). Sichern Sie Ihren Monitor mit dem Kensington Sicherheitsschloss an einem Tisch.

Weitere Informationen zur Verwendung des Kensington Schlosses (separat erhältlich) finden Sie in der Dokumentation, die mit dem Schloss ausgeliefert wird.

① **HINWEIS:** Die Abbildung dient lediglich der Veranschaulichung. Das tatsächliche Aussehen des Schlosses kann etwas abweichen.

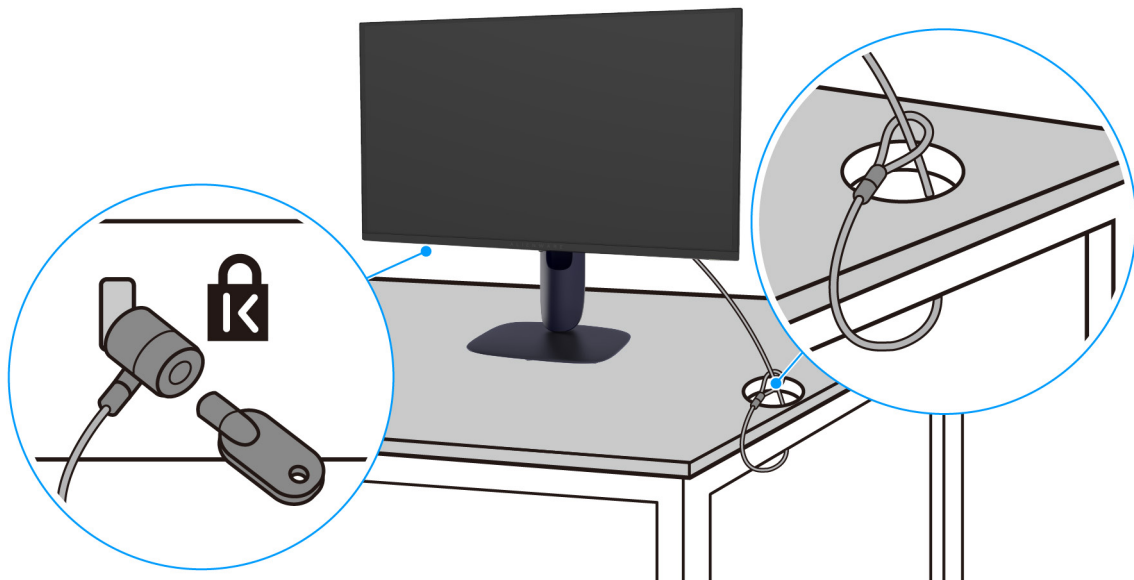


Abbildung 29. Verwendung eines Kensington-Schlosses

Entfernen des Monitorständers

- △ **VORSICHT:** Damit der Bildschirm beim Abnehmen des Ständers nicht verkratzt wird, achten Sie darauf, dass der Monitor auf einen weichen Untergrund gelegt und vorsichtig gehandhabt wird.
- △ **VORSICHT:** Die folgenden Schritte beziehen sich auf das Entfernen des Ständers, der mit Ihrem Monitor geliefert wird. Wenn Sie einen Ständer entfernen, den Sie von einer anderen Quelle gekauft haben, folgen Sie den Anweisungen, die mit dem Ständer geliefert wurden.
- ① **HINWEIS:** Vergewissern Sie sich vor dem Entfernen des Ständers, dass Sie alle Kabel vom Monitor abgezogen haben.

So nehmen Sie den Ständer ab:

1. Legen Sie den Monitor auf ein weiches Tuch oder Kissen.
2. Drücken und halten Sie den Entriegelungsknopf des Ständers an der Rückseite des Monitors.



Abbildung 30. Halten Sie die Ständer Entriegelungstaste gedrückt

3. Heben Sie den Ständer hoch und vom Monitor weg.



Abbildung 31. Entfernen des Monitorständers

VESA Wandmontageset (optional)



Abbildung 32. VESA Wandmontageset

- ① **HINWEIS:** Verwenden Sie M4 x 10 mm Schrauben, um den Monitor mit einem Wandmontage-Set zu verbinden. Siehe die mit der VESA-kompatiblen Montageausrüstung für die Wand gelieferte Anleitung.
1. Legen Sie den Monitor auf ein weiches Tuch oder Kissen auf einer stabilen und ebenen Unterlage.
 2. Entfernen Sie den Monitorständer. (Siehe [Entfernen des Monitorständers](#).)
 3. Die vier Schrauben, mit denen die Plastikabdeckung befestigt wird, mit einem Kreuzschlitzschraubenzieher entfernen.
 4. Bringen Sie den Befestigungsbügel der Wandmontageausrüstung am Monitor an.
 5. Befestigen Sie den Monitor an der Wand. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation, die mit dem Wandmontagesatz geliefert wurde.
- ① **HINWEIS:** Nur mit einem UL- oder CSA- oder GS-gelisteten Befestigungsbügel mit einer Mindesttraglast von 17,20 kg zu verwenden.

Monitor bedienen

Monitor einschalten

Drücken Sie auf die Ein/Aus-Taste, um den Monitor einzuschalten.

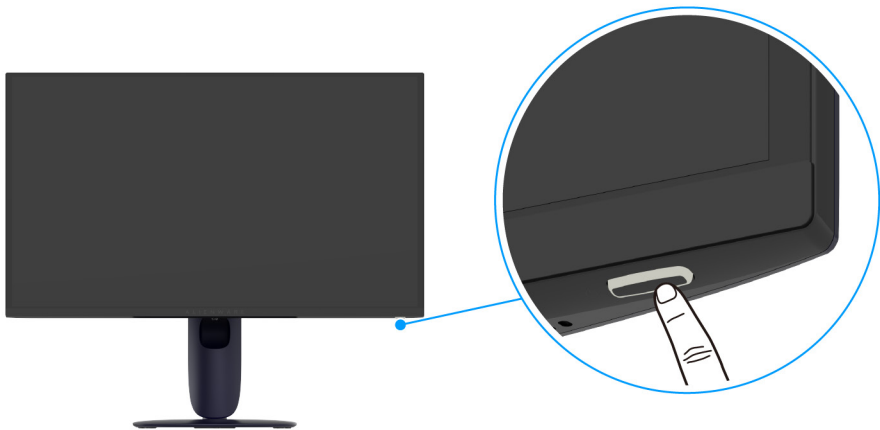


Abbildung 33. Monitor einschalten

Verwendung der Joystick Steuerung

Verwenden Sie die Joystick-Steuerung an der Unterseite des Monitors, um On-Screen Display (OSD) Einstellungen vorzunehmen.



Abbildung 34. Verwendung der Joystick Steuerung

- 1. Drücken Sie die Joystick-Taste, um den Menüstarter zu starten.
- 2. Bewegen Sie die Joystick-Taste nach vorne/hinten/links/rechts, um zwischen den Optionen zu wechseln.
- 3. Drücken Sie die Joystick Taste erneut, um die Einstellungen zu bestätigen und zu beenden.

Tabelle 24. Bewegung des Joysticks.

Joystick	Beschreibung
	• Wenn das OSD-Menü eingeschaltet ist, drücken Sie die Joystick-Taste, um die Auswahl zu bestätigen oder die Einstellungen zu speichern. • Wenn das OSD-Menü ausgeschaltet ist, drücken Sie die Joystick-Taste, um den Menüstarter zu starten. Siehe Zugriff auf den Menüstarter.
	• Für die 4-Wege-Navigation (links, rechts, oben und unten). • Schaltet zwischen den Menüpunkten um. • Erhöht oder verringert die Parameter des ausgewählten Menüpunktes.
	Wählt das Untermenü aus und ruft es auf.

Joystick	Beschreibung
	Kehrt zum übergeordneten Menü zurück oder verlässt das aktuelle Menü.

Sie können die vier Richtungen als Direkttaste 1/2/3/4 zuweisen, um auf eine bestimmte OSD-Funktion zuzugreifen. Weitere Informationen finden Sie unter [DIREKTTASTE ANLEITUNG](#).

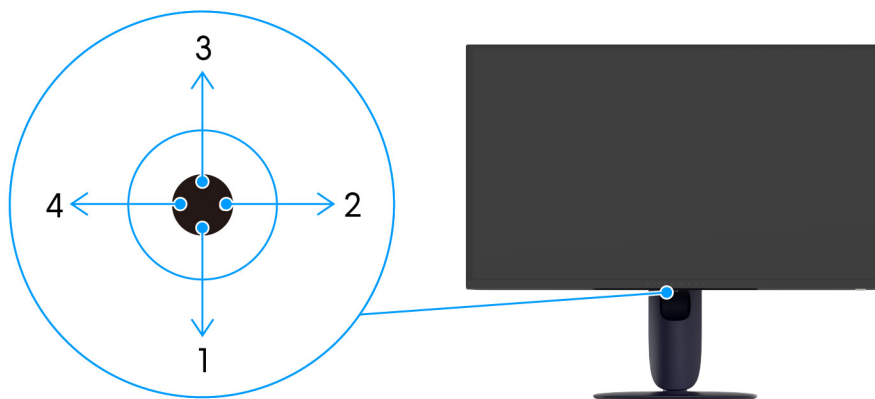


Abbildung 35. Joystick und Richtungstasten

Zugriff auf den Menüstarter

Wenn Sie die Joystick-Taste drücken, erscheint unten in der Mitte des Bildschirms der Menüstarter, mit dem Sie auf das OSD-Menü und die Verknüpfungsfunktionen zugreifen können.

Bewegen Sie die Joystick-Taste, um eine Funktion auszuwählen.

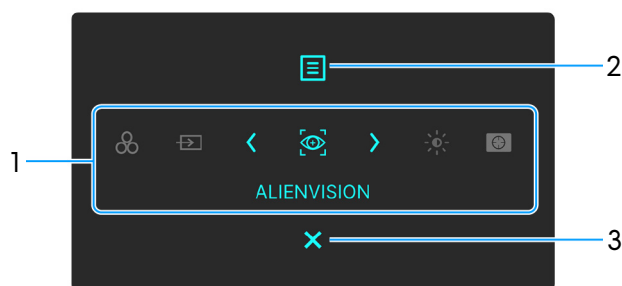


Abbildung 36. Menüstarter

Die folgende Tabelle beschreibt die Menüstarter Funktionen:

Tabelle 25. Menüstarter Beschreibung.

Etikett	Symbol	Beschreibung
1		Wenn Sie die Joystick-Taste nach links oder rechts bewegen, um zwischen den Verknüpfungsfunktionen umzuschalten, wird das ausgewählte Element hervorgehoben und in die mittlere Position verschoben. Drücken Sie die Joystick-Taste, um das entsprechende Untermenü aufzurufen und durch Bewegen der Joystick-Taste Einstellungen vorzunehmen. ❗ HINWEIS: Sie können Ihre bevorzugten Verknüpfungstasten einstellen. Weitere Informationen finden Sie unter INDIVIDUALISIEREN. ❗ HINWEIS: Bestätigen Sie nach dem Ändern der Einstellungen die Änderungen mit den Navigationstasten, bevor Sie mit einer anderen Funktion fortfahren oder den Vorgang beenden.
	 VERKNÜPFUNGSTASTE 1	VOREINGESTELLTE MODI: Zur Auswahl eines bevorzugten Farbmodus aus der Liste der voreingestellten Modi.
	 VERKNÜPFUNGSTASTE 2	EINGANGSQUELLE: Zur Auswahl aus einer Liste von Videosignalen, die mit Ihrem Monitor verbunden sein können.
	 VERKNÜPFUNGSTASTE 3	ALIENVISION: Zum Auswählen/Anpassen eines bevorzugten Anzeigemodus für das Spiel oder zum Ausschalten von ALIENVISION .
	 VERKNÜPFUNGSTASTE 4	HELLIGKEIT/KONTRAST: Zum Zugriff auf die Anpassungsregler von Helligkeit und Kontrast.
	 VERKNÜPFUNGSTASTE 5	DUNKEL STABILISIERUNG: Zum Zugriff auf den DUNKEL STABILISIERUNG Anpassungsregler.
2	 Menü	Zum Ausführen des On-Screen Display (OSD) Hauptmenüs. Siehe Zugriff auf das Menüsystem .
3	 Beenden	Zum Beenden des Menüstarters.

Wenn der Menüstarter aktiv ist, erscheint die OSD Statusleiste oben in der Mitte des Bildschirms und zeigt die aktuellen Einstellungen einiger OSD Funktionen an.

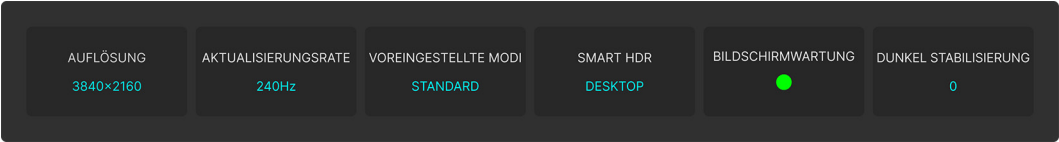


Abbildung 37. OSD Statusleiste

Normalerweise zeigt **BILDSCHIRMWARTUNG** einen grünen Punkt an. Wenn ein gelber Punkt angezeigt wird, sollte **PIXEL AKTUALISIERUNG** ausgeführt werden. Weitere Informationen finden Sie unter [OLED BILDSCHIRM WARTUNG](#).

Anwendung der Anzeige auf dem Bildschirm (OSD-Menü)

Zugriff auf das Menüsystem

Wenn das OSD-Menü aktiv ist, passen Sie die Einstellungen an, indem Sie die Joystick-Taste bewegen und den Navigationstasten in der unteren Mitte des OSD-Menüs folgen.



Abbildung 38. Navigationstasten

① **HINWEIS:** Folgen Sie den Navigationstasten, nachdem Sie die Einstellungen geändert haben, um die Änderungen zu bestätigen, bevor Sie zu einem anderen Menü wechseln oder das OSD-Menü verlassen.

Tabelle 26. OSD-Menü Beschreibung.

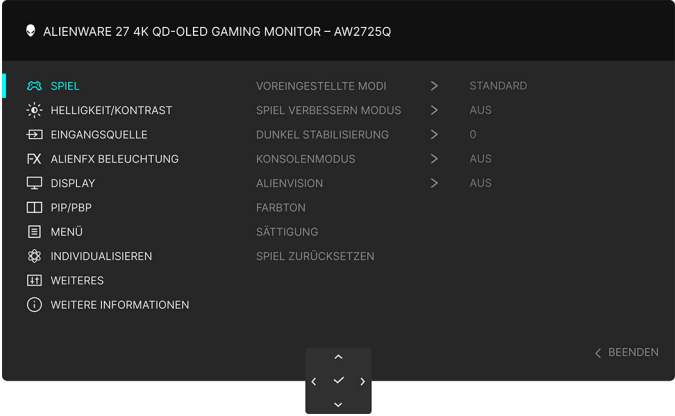
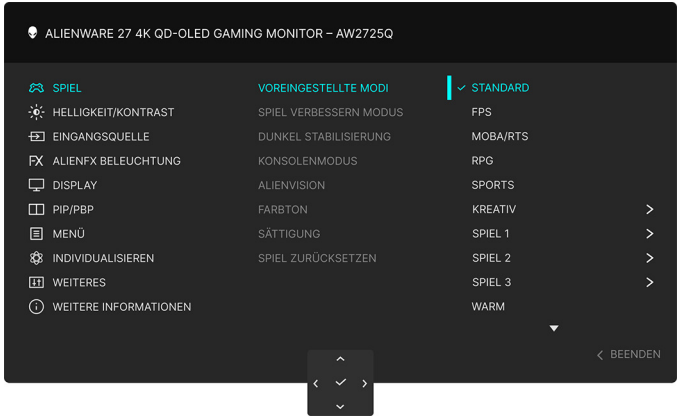
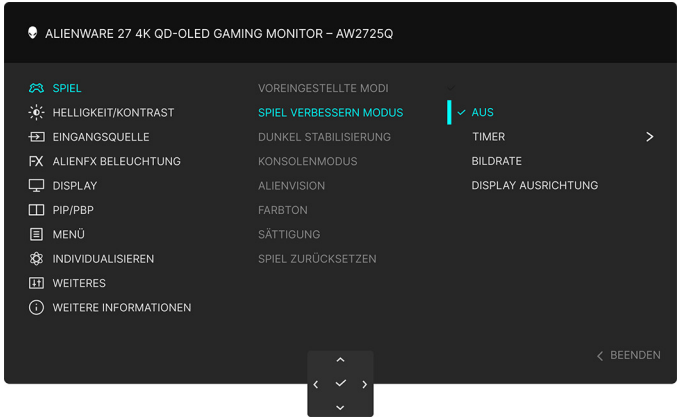
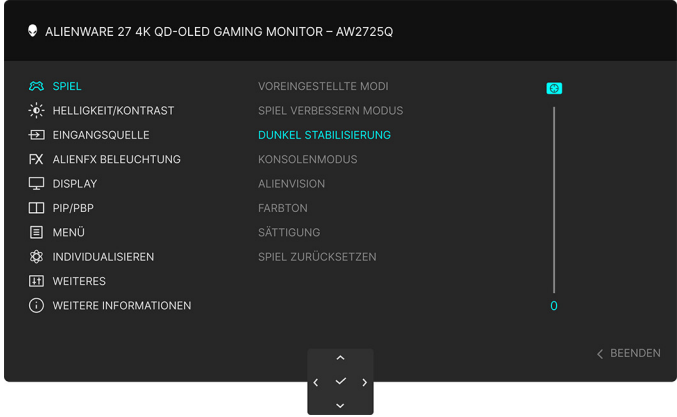
Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
	SPIEL	Verwenden Sie dieses Menü, um Ihr visuelles Gameplay Erlebnis zu personalisieren. 

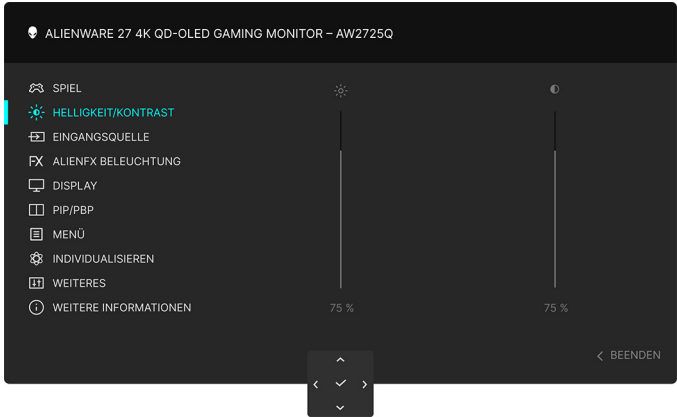
Abbildung 39. SPIEL Menü

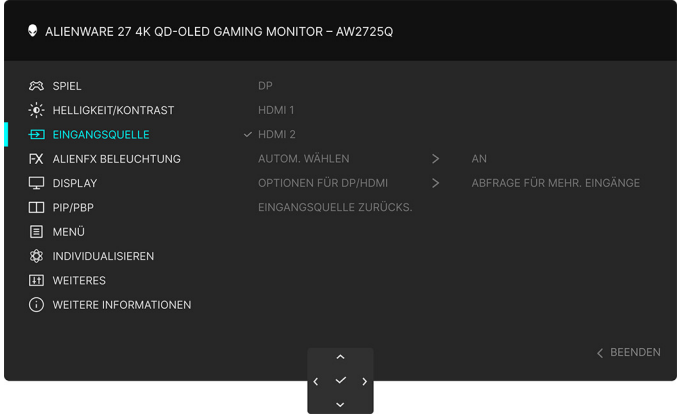
Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
	VOREINGESTELLTE MODI	Hier können Sie einen voreingestellten Farbmodus auswählen oder eigene Farbmodi erstellen.  Abbildung 40. VOREINGESTELLTE MODI Menü • STANDARD: Lädt die Standardfarbeinstellungen des Monitors. Dies ist der voreingestellte Standardmodus. • FPS: Lädt Farbeinstellungen, die ideal für Egoshooter (FPS) sind. • MOBA/RTS: Lädt Farbeinstellungen, die ideal für Multiplayer Online Kampfarenen (MOBA) und Echtzeitstrategie (RTS) Spiele sind. • RPG: Lädt Farbeinstellungen, die ideal für die meisten Rollenspiele (RPG) sind. • SPORTS: Lädt Farbeinstellungen, die ideal für Sportspiele sind. • KREATIV: Hier können Sie FARBRAUM auf DCI-P3 oder sRGB einstellen und den GAMMA Wert anpassen (zwischen 1,8 und 2,6). • SPIEL 1/SPIEL 2/SPIEL 3: Ermöglicht Ihnen die Einstellungen von VERSTÄRKUNG, VERSATZ, FARBTON, SÄTTIGUNG und DUNKEL STABILISIERUNG für Ihre Spielbedürfnisse. • WARM: Stellt Farben bei niedrigeren Farbtemperaturen dar. Der Bildschirm erscheint wegen eines roten/gelben Farbtons wärmer. • KÜHL: Stellt Farben bei höheren Farbtemperaturen dar. Der Bildschirm erscheint wegen eines blauen Farbtons kühler. • BENUTZERFARBE: Zum manuellen Einstellen der Farbeinstellungen. Verwenden Sie die Joystick-Taste zur Anpassung von VERSTÄRKUNG, VERSATZ, FARBTON und SÄTTIGUNG zum Erstellen Ihrer eigenen voreingestellten Farbmodi. HINWEIS: Diese Funktion ist deaktiviert, wenn KONSOLENMODUS eingeschaltet ist. HINWEIS: Diese Funktion ist deaktiviert, wenn SMART HDR oder DOLBY VISION aktiviert ist und HDR Inhalte angezeigt werden.

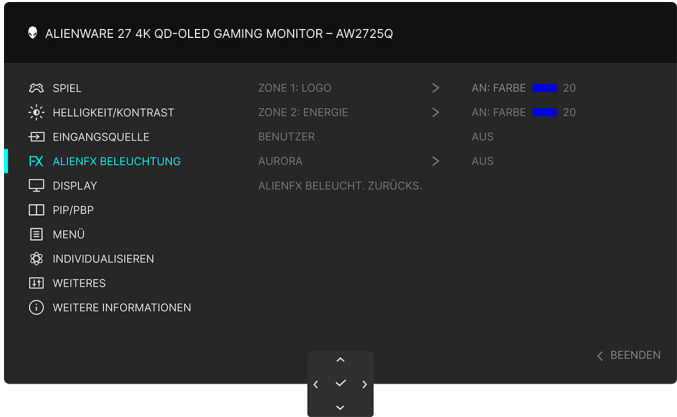
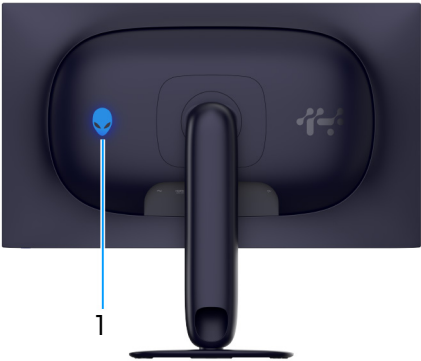
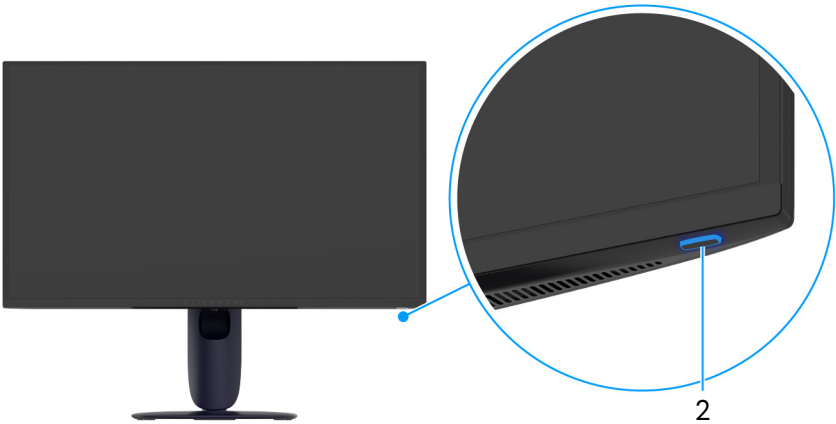
Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
	SPIEL VERBESSERN MODUS	Diese Funktion bietet drei Funktionen, um Ihr Gameplay Erlebnis zu verbessern.  Abbildung 41. SPIEL VERBESSERN MODUS Menü • AUS: Deaktiviert die Funktionen im SPIEL VERBESSERN MODUS. • TIMER: Zur Deaktivierung oder Aktivierung des Timers oben links auf dem Display. Der Timer zeigt die verbleibende Zeit seit dem Beginn des Spiels. Wählen Sie eine Option aus der Liste der Zeitintervalle, um sich über die verbleibende Zeit im Klaren zu sein. Die verfügbaren Zeitintervalle sind 30 Min., 40 Min., 50 Min., 60 Min. und 90 Min. • BILDRATE: Wählen Sie dies, um die aktuelle Bildrate pro Sekunde während des Spielens anzuzeigen. Je höher die Rate, desto flüssiger wird die Bewegung dargestellt. • DISPLAY AUSRICHTUNG: Wählen Sie diese Funktion, um eine perfekte Ausrichtung der Videoinhalte von mehreren Monitoren zu gewährleisten. Durch erneutes Drücken der Joystick-Taste wird der DISPLAY AUSRICHTUNG Modus verlassen.
	DUNKEL STABILISIERUNG	Diese Funktion verbessert die Sichtbarkeit in dunklen Spielszenarien. Je höher der Wert (zwischen 0 bis 3), desto besser die Sichtbarkeit in dunklen Bereichen der Anzeige.  Abbildung 42. DUNKEL STABILISIERUNG Menü HINWEIS: Die Funktion ist deaktiviert, wenn SMART HDR oder DOLBY VISION aktiviert ist und HDR Inhalte angezeigt werden.

Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
	KONSOLENMODUS	Passt KONSOLENMODUS auf AN/LEGACY-GERÄT/AUS, FARBE, GAMMA oder QUELL-TONE-MAPPING an. Die Aktivierung dieser Funktion sorgt für ein optimales Spielerlebnis beim Spielen von Konsolenspielen. Weitere Informationen finden Sie unter Konsolenmodus (nur HDMI). • AN/LEGACY-GERÄT/AUS: Wählen Sie AN oder AUS, um die Funktionen unter KONSOLENMODUS zu aktivieren oder zu deaktivieren. Wählen Sie LEGACY-GERÄT, wenn Sie ältere Konsolen, wie z.B. PS4 verwenden. • FARBE: Manuelle Anpassung von RGB von 0 bis 100. Standardmäßig ist RGB auf 100 eingestellt. • GAMMA: Manuelle Anpassung von GAMMA von 1,8 bis 2,6. Standardmäßig ist GAMMA auf 2,2 eingestellt. • QUELL-TONE-MAPPING: Wählen Sie diese Option, um zuzulassen, dass der HDR-Inhalt vom Quellgerät dynamikkomprimiert wird. ❗ HINWEIS: KONSOLENMODUS gilt nur für HDMI. VOREINGESTELLTE MODI ist deaktiviert, wenn KONSOLENMODUS auf AN gestellt ist. ❗ HINWEIS: FARBE/GAMMA ist deaktiviert, wenn SMART HDR oder DOLBY VISION aktiviert ist und HDR Inhalte angezeigt werden. ❗ HINWEIS: QUELL-TONE-MAPPING ist deaktiviert, wenn DOLBY VISION aktiviert ist und keine HDR Inhalte angezeigt werden.
	ALIENVISION	Ermöglicht es Ihnen, Ihre eigenen Anzeigemodi (VISION 1, VISION 2 und VISION 3) für verschiedene Spielszenarien einzustellen. Standardmäßig ist ALIENVISION AUS geschaltet. Abbildung 43. ALIENVISION Menü Sie können die Optionen durchgehen und Anpassungen für jeden Vision Modus vornehmen. VISION EINSTELLUNG: • MODUS: Wählen Sie NACHT, um Objekte in der Dunkelheit deutlich zu erkennen oder CHROMA, um eine thermische Farbpalette zur Anzeige von Temperaturschwankungen in der Szene zu verwenden. Durch Auswahl von AUS werden die Funktionen unter VISION EINSTELLUNG deaktiviert. • GRÖSSE: Zur Anpassung der Größe des Nahbereichsfensters, das im Vision Modus verwendet wird. • SCHÄRFE: Zur Anpassung der Bildschärfe im Nahbereichsfenster. • POSITION: Ermöglicht die Auswahl einer bevorzugten Position für das Nahbereichsfenster. • ZOOM: Zur Anpassung des Zoomverhältnisses, das eine vergrößerte Ansicht des Objekts liefert. Wählen Sie AUS, um diese Funktion auszuschalten. • DECKKRAFT: Zur Anpassung der Transparenz Nahbereichsfenster.

Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
	ALIENVISION	FADENKREUZ: • STIL: Ermöglicht es Ihnen, einen bevorzugten Fadenkreuzstil zur Unterstützung des genauen Ziels auszuwählen. Wählen Sie AUS, um diese Funktion auszuschalten. • FARBE: Ermöglicht Ihnen die Auswahl einer bevorzugten Fadenkreuzfarbe. Bei Auswahl von DYNAM. ändert sich die Fadenkreuzfarbe dynamisch entsprechend der Hintergrundfarbe. ⓘ HINWEIS: Weitere ALIENVISION Optionen stehen bei Verwendung von Alienware Command Center (AWCC) zur Auswahl.
	FARBTON	Diese Funktion kann die Farbe des Videobildes in Richtung Grün bzw. Violett ändern. Mit dieser Funktion können Sie den Hautfarbton einstellen. Verwenden Sie die Joystick-Taste zur Einstellung des Farbtonpegels zwischen 0 und 100. Höhere Werte erhöhen den Grünton des Videobildes, während niedrigere Werte den Violettton des Videobildes erhöhen. ⓘ HINWEIS: Die Funktion ist nur verfügbar, wenn Sie den FPS, MOBA/RTS, RPG oder SPORTS Voreinstellungsmodus auswählen. ⓘ HINWEIS: Diese Funktion ist deaktiviert, wenn DOLBY VISION oder SMART HDR aktiviert ist und HDR Inhalte angezeigt werden.
	SÄTTIGUNG	Diese Funktion erlaubt Ihnen die Farbsättigung des Videobildes einzustellen. Verwenden Sie den Joystick zur Einstellung des Sättigungspegels zwischen 0 und 100. Höhere Werte erhöhen das farbige Aussehen des Videobildes, während niedrigere Werte das monochrome Aussehen des Videobildes erhöhen. ⓘ HINWEIS: Die Funktion ist nur verfügbar, wenn Sie den FPS, MOBA/RTS, RPG oder SPORTS Voreinstellungsmodus auswählen. ⓘ HINWEIS: Diese Funktion ist deaktiviert, wenn DOLBY VISION oder SMART HDR aktiviert ist und HDR Inhalte angezeigt werden.
	SPIEL ZURÜCKSETZEN	Setzt im SPIEL Menü sämtliche Einstellungen auf die Standardwerte zurück.

Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
	HELLIGKEIT/ KONTRAST	Verwenden Sie dieses Menü, um die HELLIGKEIT/KONTRAST Einstellung zu aktivieren.  Abbildung 44. HELLIGKEIT/KONTRAST Menü i HINWEIS: Die manuelle Einstellung von HELLIGKEIT oder KONTRAST ist deaktiviert, wenn DOLBY VISION oder SMART HDR aktiviert ist und HDR Inhalte angezeigt werden.
	HELLIGKEIT	Mit der HELLIGKEIT Funktion wird die Leuchtstärke der Anzeige eingestellt. Bewegen Sie die Joystick-Taste zur Einstellung des Helligkeitspegels zwischen 0 und 100.
	KONTRAST	Stellen Sie zuerst die HELLIGKEIT ein und danach nur den KONTRAST, wenn weitere Einstellungen notwendig sind. Bewegen Sie die Joystick-Taste zur Einstellung des Kontrastpegels (zwischen 0 und 100). Mit der KONTRAST Funktion wird der Grad des Unterschiedes zwischen der Dunkelheit und der Helligkeit auf dem Monitorbildschirm eingestellt.

Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
	EINGANGSQUELLE	Im EINGANGSQUELLE Menü wählen Sie zwischen verschiedenen Videosignalen aus, die eventuell an Ihrem Monitor angeschlossen sind.  Abbildung 45. EINGANGSQUELLE Menü
	DP	Den DP Eingang wählen Sie, wenn Sie einen DisplayPort (DP) Anschluss nutzen. Drücken Sie auf die Joystick Taste, um die Auswahl zu bestätigen.
	HDMI 1	Den HDMI 1 oder HDMI 2 Eingang wählen Sie, wenn Sie einen HDMI-Anschluss nutzen. Drücken Sie auf die Joystick Taste, um die Auswahl zu bestätigen.
	HDMI 2	
	AUTOM. WÄHLEN	Sucht automatisch nach verfügbaren Eingangsquellen. Drücken Sie auf die Joystick Taste, um die Auswahl zu bestätigen.
	OPTIONEN FÜR DP/HDMI	Ermöglicht die Einstellung dieser Funktion auf: • ABFRAGE FÜR MEHR. EINGÄNGE: Zeigt immer die "Zu DP/HDMI Videoeingang wechseln" Meldung an, damit Sie auswählen können, ob Sie wechseln möchten oder nicht. • IMMER UMSCHALTEN: Immer zu DP/HDMI Videoeingang wechseln (ohne zu fragen), wenn das DisplayPort oder HDMI Kabel angeschlossen wird. • AUS: Niemals automatisch zum DP/HDMI Videoeingang wechseln, wenn das DisplayPort oder HDMI Kabel angeschlossen wird. Drücken Sie auf die Joystick Taste, um die Auswahl zu bestätigen. ⓘ HINWEIS: Diese Funktion ist deaktiviert, wenn AUTOM. WÄHLEN auf AUS gestellt ist.
	EINGANGSQUELLE ZURÜCKS.	Setzt im EINGANGSQUELLE Menü sämtliche Einstellungen auf die Standardwerte zurück.

Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
FX	ALIENFX BELEUCHTUNG	Passt die LED Lichteinstellungen für das Alienware Logo und die Ein/Aus-Taste an.  Abbildung 46. ALIENFX BELEUCHTUNG Menü Wählen Sie eine Zone aus dem Untermenü aus, bevor Sie Anpassungen vornehmen. Die folgenden Abbildungen zeigen die Beleuchtungszonen.  Abbildung 47. Zone 1  Abbildung 48. Zone 2

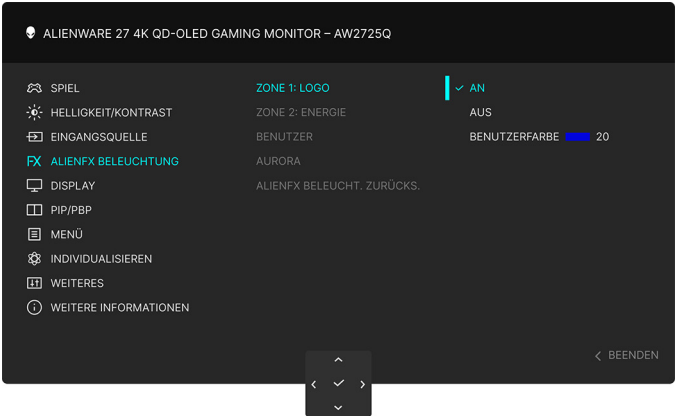
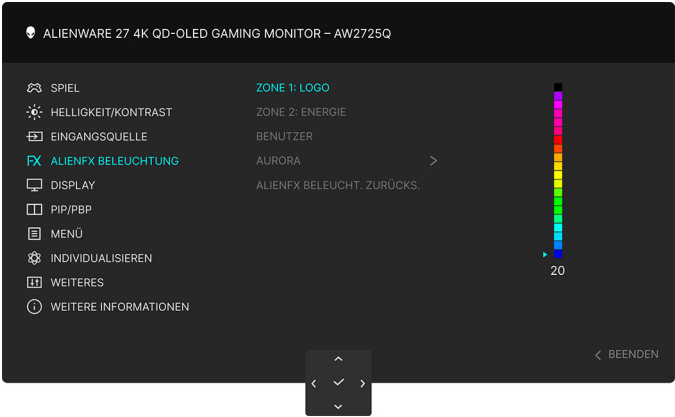
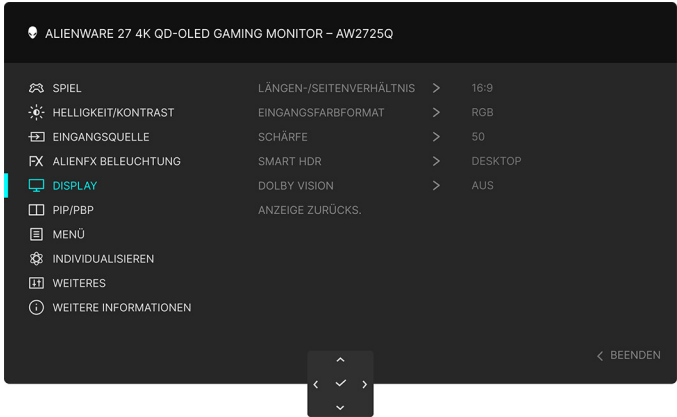
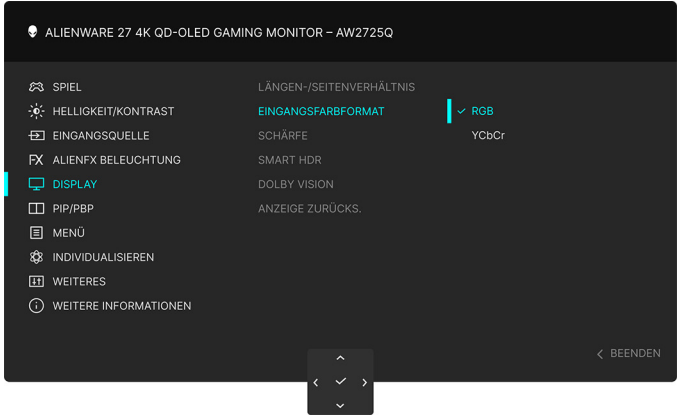
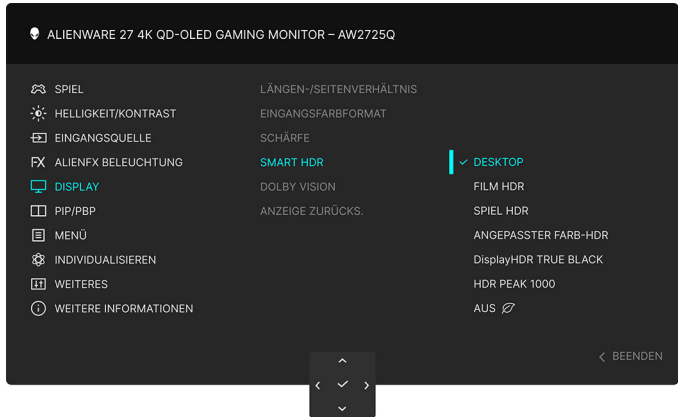
Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
FX	ZONE 1: LOGO	Wählen Sie zum Festlegen der Farbe der LED-Beleuchtung für die ausgewählte Zone AN und bewegen Sie anschließend die Joystick-Taste, um BENUTZERFARBE hervorzuheben. Drücken Sie dann die Joystick-Taste, um das Untermenü aufzurufen. 
	ZONE 2: ENERGIE	Bewegen Sie anschließend die Joystick-Taste, um aus der Liste der verfügbaren Farben eine Auswahl zu treffen. 

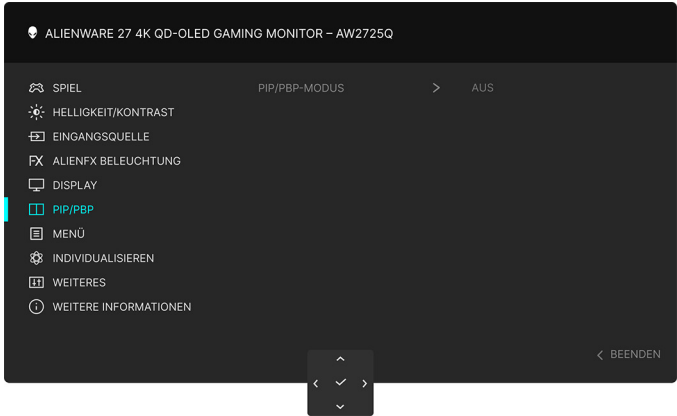
Abbildung 49. ALIENFX BELEUCHTUNG Menü

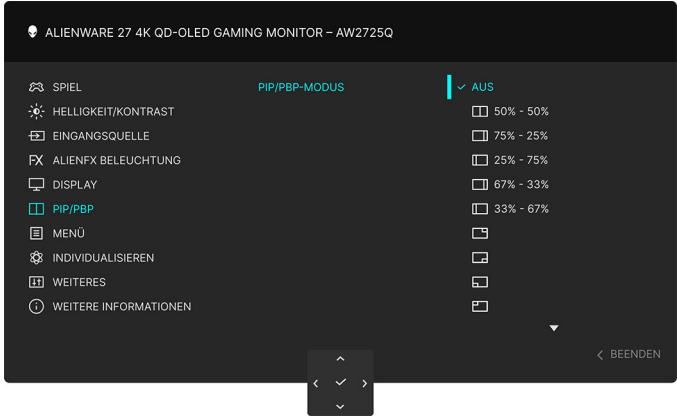
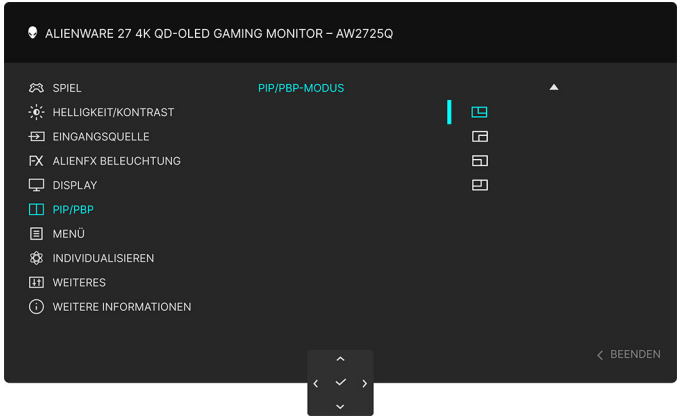
Abbildung 50. ALIENFX BELEUCHTUNG Menü

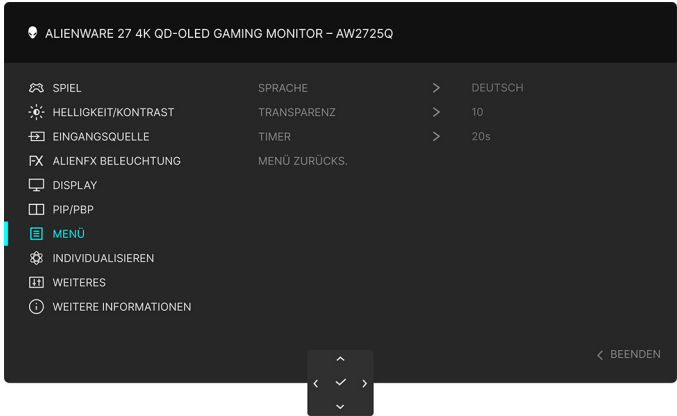
Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung																																																																																				
FX		Die folgende Tabelle zeigt die Farbnummer und RGB Codes für die LED Farben ein. Tabelle 27. Für die LED-Farben verwendete RGB-Codes. <table><tr><th>Nr.</th><th>R</th><th>G</th><th>B</th></tr><tr><td>1</td><td>0</td><td>0</td><td>0</td></tr><tr><td>2</td><td>38</td><td>0</td><td>180</td></tr><tr><td>3</td><td>51</td><td>0</td><td>198</td></tr><tr><td>4</td><td>195</td><td>0</td><td>195</td></tr><tr><td>5</td><td>186</td><td>16</td><td>123</td></tr><tr><td>6</td><td>194</td><td>0</td><td>65</td></tr><tr><td>7</td><td>185</td><td>0</td><td>0</td></tr><tr><td>8</td><td>166</td><td>51</td><td>0</td></tr><tr><td>9</td><td>185</td><td>96</td><td>0</td></tr><tr><td>10</td><td>195</td><td>140</td><td>0</td></tr><tr><td>11</td><td>130</td><td>219</td><td>0</td></tr><tr><td>12</td><td>62</td><td>223</td><td>0</td></tr><tr><td>13</td><td>40</td><td>223</td><td>0</td></tr><tr><td>14</td><td>0</td><td>195</td><td>0</td></tr><tr><td>15</td><td>0</td><td>205</td><td>25</td></tr><tr><td>16</td><td>0</td><td>205</td><td>45</td></tr><tr><td>17</td><td>10</td><td>230</td><td>180</td></tr><tr><td>18</td><td>0</td><td>101</td><td>247</td></tr><tr><td>19</td><td>0</td><td>25</td><td>247</td></tr><tr><td>20</td><td>0</td><td>0</td><td>255</td></tr></table> Wählen Sie AUS, um die ZONE 1: LOGO Lichter auszuschalten. Für ZONE 2: ENERGIE können Sie festlegen, dass das Licht ausgeschaltet wird, wenn der Monitor eingeschaltet ist oder sich im Standbymodus befindet, oder beides. i HINWEIS: BENUTZERFARBE ist deaktiviert, wenn AURORA auf AN gestellt ist.	Nr.	R	G	B	1	0	0	0	2	38	0	180	3	51	0	198	4	195	0	195	5	186	16	123	6	194	0	65	7	185	0	0	8	166	51	0	9	185	96	0	10	195	140	0	11	130	219	0	12	62	223	0	13	40	223	0	14	0	195	0	15	0	205	25	16	0	205	45	17	10	230	180	18	0	101	247	19	0	25	247	20	0	0	255
	Nr.	R	G	B																																																																																		
	1	0	0	0																																																																																		
	2	38	0	180																																																																																		
	3	51	0	198																																																																																		
	4	195	0	195																																																																																		
	5	186	16	123																																																																																		
	6	194	0	65																																																																																		
	7	185	0	0																																																																																		
	8	166	51	0																																																																																		
	9	185	96	0																																																																																		
	10	195	140	0																																																																																		
	11	130	219	0																																																																																		
	12	62	223	0																																																																																		
	13	40	223	0																																																																																		
	14	0	195	0																																																																																		
	15	0	205	25																																																																																		
	16	0	205	45																																																																																		
	17	10	230	180																																																																																		
	18	0	101	247																																																																																		
	19	0	25	247																																																																																		
20	0	0	255																																																																																			
BENUTZER	Es ist ein schreibgeschütztes Menü. Wenn Sie BENUTZERFARBE verwenden, um LED Beleuchtungseinstellungen vorzunehmen, zeigt dieser Menüstatus AUS an; wenn Sie die LED Beleuchtungseinstellungen über die AlienFX Anwendung vornehmen, wechselt der Status auf AN .																																																																																					
AURORA	Wählen diese Option zur Anwendung des Polarlicht Effekts für die Beleuchtung von Zone 1 und Zone 2.																																																																																					
ALIENFX BELEUCHT. ZURÜCKS.	Setzt im ALIENFX BELEUCHTUNG Menü sämtliche Einstellungen auf die Standardwerte zurück.																																																																																					

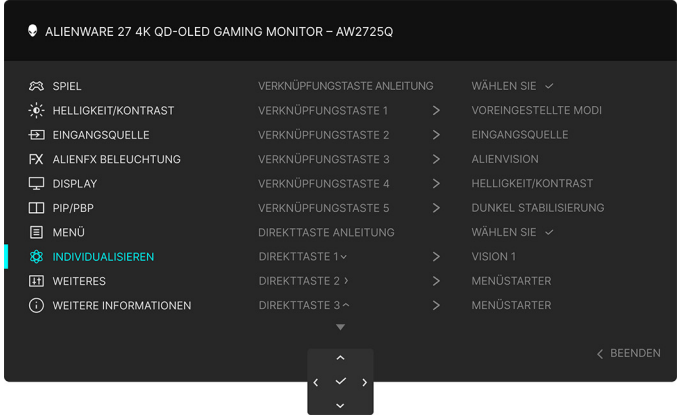
Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
	DISPLAY	Verwenden Sie das DISPLAY Menü, um die Bilder einzustellen.  Abbildung 51. DISPLAY-Menü
	LÄNGEN-/SEITENVERHÄLTNIS	Stellt das Seitenverhältnis auf 16:9, AUTOMATISCHE SKALIERUNG oder 4:3. <i>ⓘ</i> HINWEIS: Diese Funktion ist deaktiviert, wenn PIP/PBP aktiviert ist.
	EINGANGSFARBFORMAT	Hier können Sie einen der folgenden Videoeingangsmodi wählen: • RGB: Wählen Sie diese Option, wenn Ihr Monitor an einen Computer oder einen Medien Player angeschlossen ist, der die RGB-Ausgabe unterstützt. • YCbCr: Wählen Sie diese Option, wenn Ihr Medien Player nur die YCbCr-Ausgabe unterstützt.  Abbildung 52. EINGANGSFARBFORMAT Menü <i>ⓘ</i> HINWEIS: Die Funktion ist deaktiviert, wenn DOLBY VISION aktiviert ist.
	SCHÄRFE	Mit dieser Funktion können Sie die Bilddarstellung schärfer oder weicher einstellen. Bewegen Sie die Joystick-Taste zur Einstellung der Bildschärfe zwischen 0 und 100.

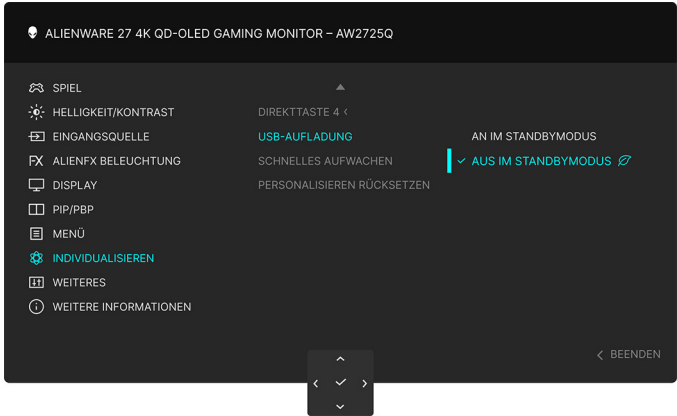
Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
	SMART HDR	Die SMART HDR (High Dynamic Range) Funktion verbessert die Bildschirmausgabe, indem sie den Kontrast und die Farb- und Helligkeitsbereiche optimal anpasst.  Abbildung 53. SMART HDR Menü • DESKTOP: Geeignet für die Verwendung des Monitors mit einem Desktop Computer. • FILM HDR: Geeignet für die Wiedergabe von HDR-Videoinhalten. • SPIEL HDR: Geeignet zum Spielen von HDR-kompatiblen Spielen. Es zeigt realistischere Szenen und macht das Spielerlebnis fesselnd und unterhaltsam. • ANGEPASSTER FARB-HDR: Ermöglicht es Ihnen, Ihren eigenen HDR-Modus zu erstellen, indem Sie die Einstellungen für KONTRAST, FARBTON und SÄTTIGUNG anpassen. • DisplayHDR TRUE BLACK: Entspricht dem DisplayHDR True Black Standard und unterstützt eine Spitzenhelligkeit von 400 cd/m². • HDR PEAK 1000: Geeignet für die Wiedergabe von HDR-Inhalten mit einer Spitzenhelligkeit von 1000 cd/m². Sie können SMART HDR durch Auswählen von AUS deaktivieren. Drücken Sie auf die Joystick Taste, um die Auswahl zu bestätigen. ❗ HINWEIS: SMART HDR ist deaktiviert, wenn DOLBY VISION oder PIP/PBP aktiviert ist. ❗ HINWEIS: Beim Aktivieren und Deaktivieren von SMART HDR wird ein leerer Bildschirm erwartet (etwa 5 Sekunden). Dies ist ein normales Verhalten, da der Monitor den Anzeigemodus ändert. Schalten Sie den Monitor nicht aus. ❗ HINWEIS: Wenn der Monitor HDR Inhalte verarbeitet, werden VOREINGESTELLTE MODI, DUNKEL STABILISIERUNG, HELLIGKEIT und KONTRAST deaktiviert. ❗ HINWEIS: AW2725Q unterstützt kein HLG.
	DOLBY VISION	Mit DOLBY VISION können Sie einen der folgenden Dolby Vision HDR Modi wählen. Standardmäßig ist DOLBY VISION auf AUS gestellt. Wenn Sie AN auswählen, können Sie auf diesen Modi auswählen: • HELL: Entspricht den Einstellungen für den Dolby Vision Hell Modus. Dies ist die Standardeinstellung. • DUNKEL: Entspricht den Einstellungen für den Dolby Vision Dunkel Modus. • SPIEL: Der Modus wird automatisch aktiviert, wenn die Dolby Vision Spiele erkannt werden. Sie können diesen Modus auch auswählen, um Dolby Vision für Spiele zu aktivieren. ❗ HINWEIS: Diese Funktion ist deaktiviert, wenn kein Dolby Vision Inhalte angezeigt werden, oder wenn SMART HDR auf AUS oder ANGEPASSTER FARB-HDR (unter SMART HDR) ausgewählt ist.
	ANZEIGE ZURÜCKS.	Setzt im DISPLAY Menü sämtliche Einstellungen auf die Standardwerte zurück.

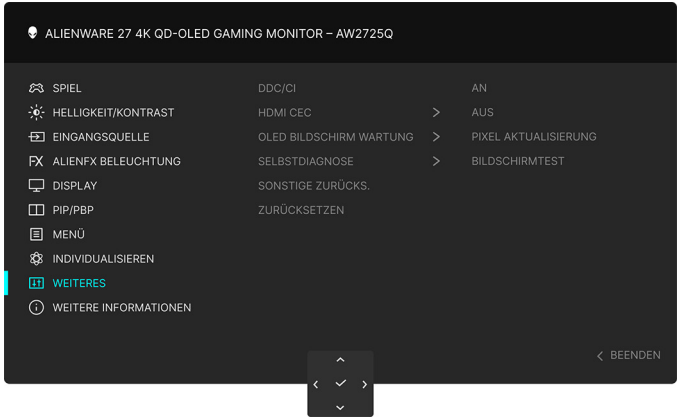
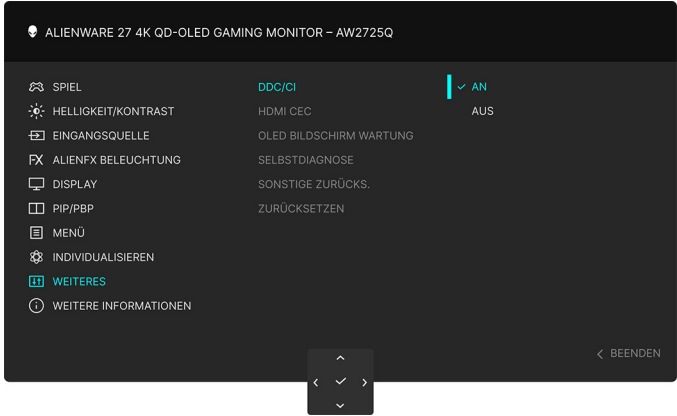
Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung																			
	PIP/PBP	Diese Funktion ruft ein Fenster auf, in dem Bilder aus einer anderen Eingangsquelle gezeigt werden.  Abbildung 54. PIP/PBP Menü Tabelle 28. PIP/PBP Signalkonfiguration <table><tr><th rowspan="2">Hauptfenster</th><th colspan="3">Subfenster</th></tr><tr><th>DP</th><th>HDMI 1</th><th>HDMI 2</th></tr><tr><td>DP</td><td>—</td><td>✓</td><td>✓</td></tr><tr><td>HDMI 1</td><td>✓</td><td>—</td><td>✓</td></tr><tr><td>HDMI 2</td><td>✓</td><td>✓</td><td>—</td></tr></table> HINWEIS: Im PBP Modus werden die Bilder in der Mitte des geteilten Fensters angezeigt.	Hauptfenster	Subfenster			DP	HDMI 1	HDMI 2	DP	—	✓	✓	HDMI 1	✓	—	✓	HDMI 2	✓	✓	—
Hauptfenster	Subfenster																				
	DP	HDMI 1	HDMI 2																		
DP	—	✓	✓																		
HDMI 1	✓	—	✓																		
HDMI 2	✓	✓	—																		

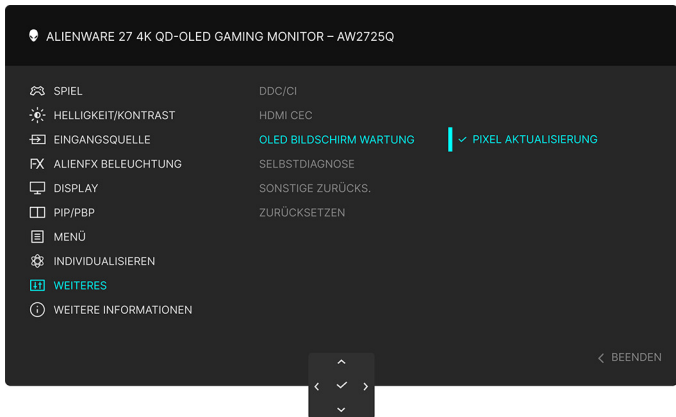
Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
	PIP/PBP-MODUS	Ermöglicht es Ihnen, einen PBP oder PIP Modus aus der Voreinstellungsliste zu wählen, die verschiedene Größen und Positionen des Subfensters bietet. Die Optionen werden in grafischem Format angezeigt, was einen schnellen Überblick über die verschiedenen Layout-Einstellungen ermöglicht. Drücken Sie auf die Joystick Taste, um die Auswahl zu bestätigen. Standardmäßig ist PIP/PBP-MODUS auf AUS eingestellt.  Abbildung 55. PIP/PBP-MODUS Menü  Abbildung 56. PIP/PBP-MODUS Menü
	PIP/PBP (SUB)	Wählen Sie aus den verfügbaren Videosignalen aus, die an Ihren Monitor für das PIP/PBP Subfenster angeschlossen sind. Drücken Sie auf die Joystick Taste, um die Auswahl zu bestätigen. HINWEIS: Diese Funktion steht erst nach der Aktivierung von PIP/PBP-MODUS zur Verfügung.
	VIDEO TAUSCHEN	Auswahl des Videowechsels zwischen Hauptfenster und Subfenster im PIP/PBP Modus. HINWEIS: Diese Funktion steht erst nach der Aktivierung von PIP/PBP-MODUS zur Verfügung.
	AUDIO	Ermöglicht Ihnen die Einstellung der Audioquelle aus dem Hauptfenster oder dem Subfenster. HINWEIS: Diese Funktion steht erst nach der Aktivierung von PIP/PBP-MODUS zur Verfügung. HINWEIS: Diese Funktion ist deaktiviert, wenn der HDMI 1 eARC/ARC Anschluss nicht über das im Lieferumfang des Monitors enthaltene HDMI 2.1 Kabel mit externen Audiosystemen verbunden ist.
	KONTRAST (SUB)	Wählen Sie dies, um den Kontrastpegel des Bildes im PIP/PBP Modus einzustellen. Bewegen Sie den Joystick zur Einstellung des Kontrastpegels zwischen 0 und 100. HINWEIS: Diese Funktion steht erst nach der Aktivierung von PIP/PBP-MODUS zur Verfügung. HINWEIS: Diese Funktion ist deaktiviert, wenn DOLBY VISION oder SMART HDR aktiviert ist und HDR Inhalte angezeigt werden.

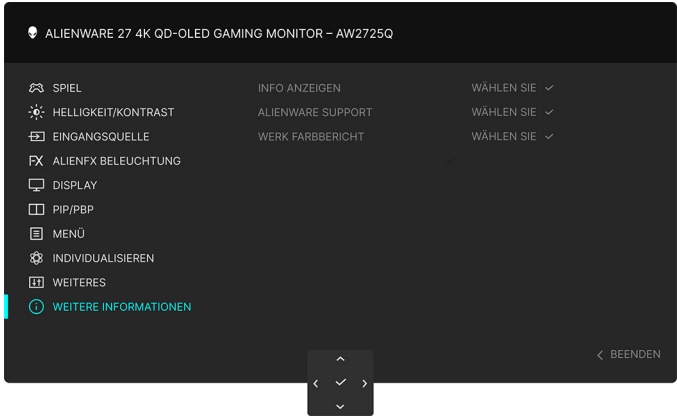
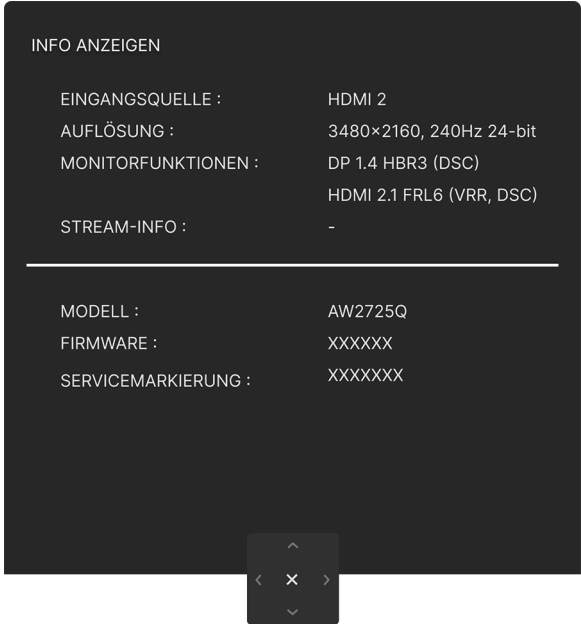
Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
	MENÜ	Verwenden Sie dieses Menü, um die Einstellungen des OSD, wie z.B. Sprache des OSD, die Zeitdauer der Anzeige des Menüs auf dem Bildschirm usw., vorzunehmen.  Abbildung 57. MENÜ Menü
	SPRACHE	Stellt die OSD-Anzeige auf eine der acht Sprachen ein: • Englisch • Spanisch • Französisch • Deutsch • Brasilianisch Portugiesisch • Russisch • Vereinfachtes Chinesisch • Japanisch
	TRANSPARENZ	Bewegen Sie die Joystick-Taste, um die Transparenz des Menüs zu ändern (von 0 bis 100).
	TIMER	Hiermit können Sie festlegen, für wie lange das OSD nach der letzten Betätigung der Joystick-Taste aktiviert bleibt. Bewegen Sie die Joystick-Taste zur Anpassung des Reglers in 1-Sekunden-Schritten im Bereich von 5 bis 60 Sekunden.
	MENÜ ZURÜCKS.	Setzen Sie im MENÜ sämtliche Einstellungen auf die Standardwerte zurück.

Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
	INDIVIDUALISIEREN	 Abbildung 58. INDIVIDUALISIEREN Menü
	VERKNÜPFUNGSTASTE ANLEITUNG	Wählen und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Verknüpfungstasten im Menüstarter zu ändern.
	VERKNÜPFUNGSTASTE 1	Ermöglicht Ihnen die Auswahl einer Funktion aus der Liste und die Zuweisung zu einer Verknüpfungstaste. Drücken Sie auf die Joystick Taste, um die Auswahl zu bestätigen.
	VERKNÜPFUNGSTASTE 2	• VOREINGESTELLTE MODI • SPIEL VERBESSERN MODUS • DUNKEL STABILISIERUNG • ALIENVISION • HELLIGKEIT/KONTRAST • EINGANGSQUELLE • LÄNGEN-/SEITENVERHÄLTNIS • SMART HDR • INFO ANZEIGEN • PIP/PBP-MODUS • VIDEO TAUSCHEN
	VERKNÜPFUNGSTASTE 3	
	VERKNÜPFUNGSTASTE 4	
	VERKNÜPFUNGSTASTE 5	
	DIREKTTASTE ANLEITUNG	Wählen und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um Ihre bevorzugten Funktionen den 4 Richtungen der Joystick-Taste zuzuordnen.
	DIREKTTASTE 1 ▾	Ermöglicht Ihnen die Auswahl einer Funktion aus der Liste und die Zuweisung zu einer Direkttaste. Drücken Sie auf die Joystick Taste, um die Auswahl zu bestätigen. • MENÜSTARTER • VISION 1 • VISION 2 • VISION 3 • VOREINGESTELLTE MODI • SPIEL VERBESSERN MODUS • DUNKEL STABILISIERUNG • HELLIGKEIT • KONTRAST • EINGANGSQUELLE • LÄNGEN-/SEITENVERHÄLTNIS • SMART HDR • PIP/PBP-MODUS • VIDEO TAUSCHEN
	DIREKTTASTE 2 ▸	
	DIREKTTASTE 3 ▲	
	DIREKTTASTE 4 ◀	
		Wenn Sie eine Direkttaste auf AUS stellen, wird sie auf die ursprünglichen 4 Richtungen zurückgesetzt. HINWEIS: Die Direkttaste wird nicht funktionieren, wenn kein Videosignal anliegt.

Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
	USB-AUFLADUNG	Ermöglicht Ihnen die Aktivierung oder Deaktivierung der USB-Funktion während des Monitor Standbymodus.  Abbildung 59. USB-AUFLADUNG Menü
	SCHNELLES AUFWACHEN	Beschleunigt die Wiederbereitschaftszeit aus dem Standbymodus.
	PERSONALISIEREN RÜCKSETZEN	Setzen Sie sämtliche Einstellungen im Menü INDIVIDUALISIEREN auf die Standardwerte zurück.

Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
	WEITERES	 Abbildung 60. WEITERES Menü
	DDC/CI	DDC/CI (Display Data Channel/Command Interface) ermöglicht Ihnen die Anpassung der Parameter Ihres Monitors (Helligkeit, Farbausgleich usw.) über die Software in Ihrem Computer. Diese Funktion kann durch Auswählen von AUS deaktiviert werden. Aktivieren Sie diese Funktion, um das beste Benutzererlebnis und eine optimale Leistung Ihres Monitors zu erzielen.  Abbildung 61. DDC/CI Menü
	HDMI CEC	Ermöglicht es Ihnen, die HDMI CEC Funktion einzuschalten oder auszuschalten. Wenn Sie eARC/ARC mit einem Gerät wie einer Soundbar verwenden, aktivieren Sie HDMI CEC .

Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
	OLED BILDSCHIRM WARTUNG	Um die temporären Geisterbilder auf dem Bildschirm zu reduzieren, können Sie PIXEL AKTUALISIERUNG manuell aktivieren, nachdem Sie den Monitor einige Stunden lang benutzt haben. Alternativ wird diese Funktion automatisch aktiviert, wenn Sie den Monitor 4 Stunden lang benutzt haben. Der Vorgang dauert ca. 6 bis 8 Minuten bis zum Abschluss.  Abbildung 62. OLED BILDSCHIRM WARTUNG Menü ❗ HINWEIS: Die Netz LED-Anzeige blinkt während des Aktualisierungsvorgangs langsam grün. ❗ HINWEIS: Wenn die kumulierte Nutzungszeit 4 Stunden überschreitet, wird PIXEL AKTUALISIERUNG automatisch aktiviert, wenn der Monitor in den Standbymodus geht oder Sie den Netzschalter des Monitors drücken, um den Monitor auszuschalten.
	SELBSTDIAGNOSE	Verwenden Sie diese Funktion, um BILDSCHIRMTTEST bzw. LÜFTERTEST auszuführen, siehe Selbstdiagnose .
	SONSTIGE ZURÜCKS.	Setzt im Menü WEITERES sämtliche Einstellungen auf die Standardwerte zurück.
	ZURÜCKSETZEN	Stellt sämtliche OSD Einstellungen auf die Voreinstellungen ab Werk zurück.

Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
	WEITERE INFORMATIONEN	Verwenden Sie dieses Menü, um Informationen über den Monitor anzuzeigen oder weitere Unterstützung für den Monitor zu erhalten.  Abbildung 63. WEITERE INFORMATIONEN Menü
	INFO ANZEIGEN	Zeigt die aktuellen Einstellungen, die Firmwareversion und die Servicekennung Ihres Monitors an.  Abbildung 64. INFO ANZEIGEN Menü
	ALIENWARE SUPPORT	Scannen Sie den QR-Code mit Ihrem Smartphone, um auf die allgemeinen Support Materialien für Ihren Monitor zuzugreifen.
	WERK FARBBERICHT	Ermöglicht die Überprüfung der Farbdaten Ihres ab Werk kalibrierten Monitors.  HINWEIS: Diese Funktion ist deaktiviert, wenn der Bildschirm oder die Platine ausgetauscht wurde.

OSD-Warnmeldung

Wenn der Monitor einen bestimmten Auflösungsmodus nicht unterstützt, wird die folgende Meldung angezeigt:

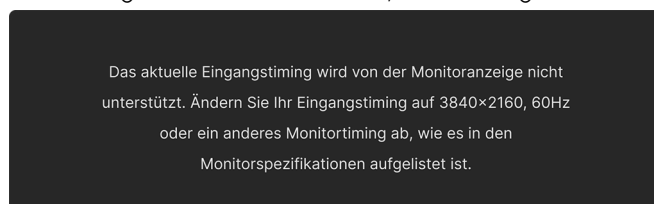


Abbildung 65. Warnmeldung, wenn ein bestimmter Auflösungsmodus nicht unterstützt wird

Das bedeutet, dass sich der Monitor nicht richtig auf das Signal einstellen kann, das er vom Computer empfängt. In den [Technische Daten des Monitors](#) finden Sie die von Ihrem Monitor unterstützten Horizontal- und Vertikalfrequenzen. Die empfohlene Auflösung ist **3840 x 2160**.

① **HINWEIS:** Die Meldung kann je nach angeschlossenem Eingangssignal leicht abweichen.

Die folgende Meldung wird angezeigt, bevor die **DDC/CI** Funktion deaktiviert wird:

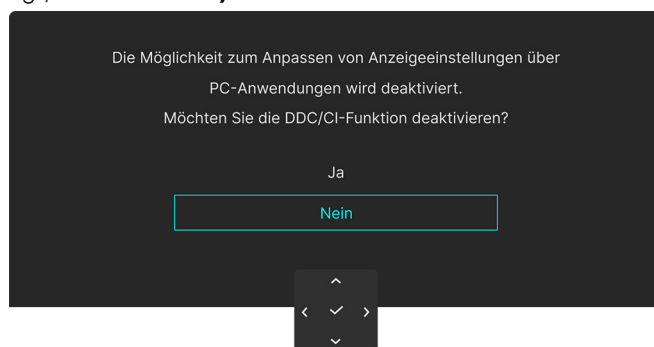


Abbildung 66. DDC/CI Warnmeldung

Die folgende Meldung wird angezeigt, wenn Sie die **HELLIGKEIT** Stufe zum ersten Mal über die Werkseinstellung hinaus erhöhen:

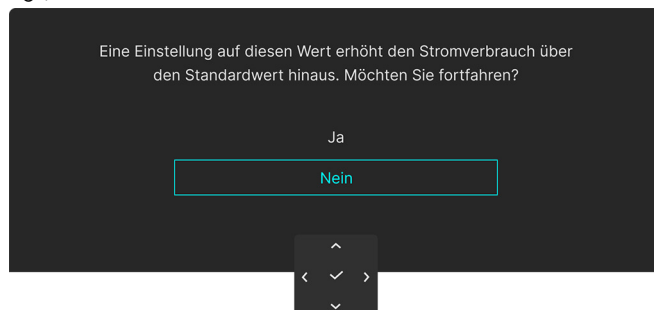


Abbildung 67. Warnmeldung beim Erhöhen der HELLIGKEIT Stufe

① **HINWEIS:** Wenn Sie **Ja** wählen, erscheint die Meldung beim nächsten Mal nicht, wenn Sie die **HELLIGKEIT** Einstellung ändern.

Die folgende Meldung wird angezeigt, wenn Sie **VOREINGESTELLTE MODI** zum ersten Mal auf **FPS**, **MOBA/RTS** oder **SPORTS** einstellen:

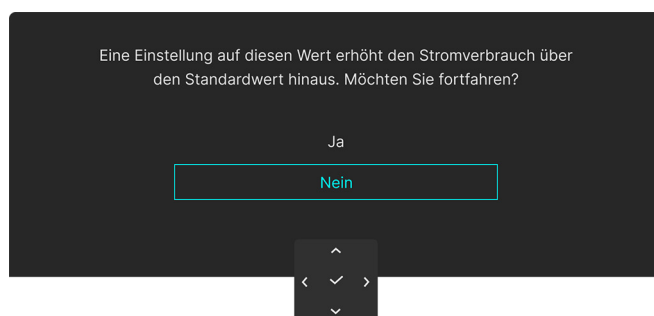


Abbildung 68. Warnmeldung beim Einstellen von VOREINGESTELLTE MODI

① **HINWEIS:** Wenn Sie **Nein** wählen, wird der **HELLIGKEIT** Wert für diese **VOREINGESTELLTE MODI** auf 75% eingestellt.

Die folgende Meldung wird angezeigt, wenn Sie **SMART HDR** auf **AUS** stellen und später eine voreingestellte Option (ohne das  Symbol) auswählen, die den Stromverbrauch erhöht:

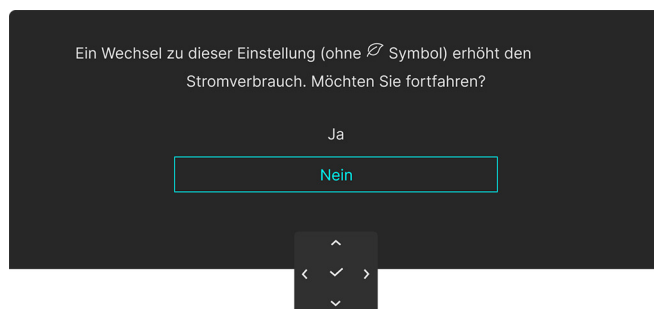


Abbildung 69. Warnmeldung beim Ändern der Standardeinstellung

- ① **HINWEIS:** Wenn Sie **Ja** auswählen, wird die folgende Meldung nicht angezeigt, selbst wenn Sie eine andere voreingestellte Option (ohne  Symbol) auswählen. Wenn Sie eine Werksrückstellung durchführen, wird die Meldung erneut angezeigt.

Die folgende Meldung wird angezeigt, wenn Sie die Standardeinstellung einer Energiesparfunktion (mit dem  Symbol) zum ersten Mal ändern, z.B. **USB-AUFLADUNG** oder **SCHNELLES AUFWACHEN**:

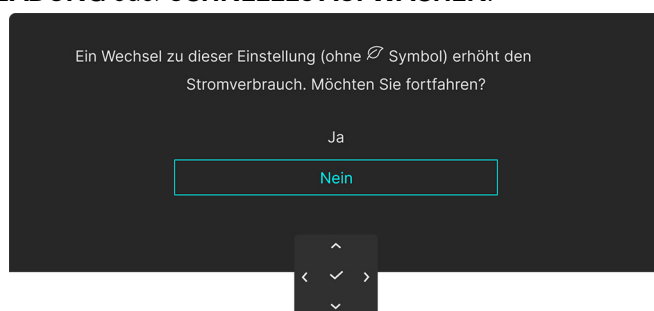


Abbildung 70. Warnmeldung beim Ändern der Standardeinstellung

- ① **HINWEIS:** Wenn Sie **Ja** auswählen, wird die folgende Meldung nicht angezeigt, selbst wenn Sie eine andere voreingestellte Option (ohne  Symbol) auswählen. Wenn Sie eine Werksrückstellung durchführen, wird die Meldung erneut angezeigt.

Die folgende Meldung wird angezeigt, wenn der Monitor den **Standbymodus** aufruft:

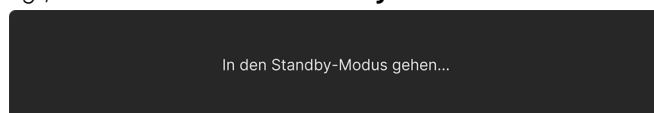


Abbildung 71. Standbymodus Warnmeldung

- ① **HINWEIS:** Die Meldung kann je nach ausgewähltem Eingangssignal leicht abweichen. Durch Aktivieren des Computers und Aufwecken des Monitors erhalten Sie wieder Zugriff auf das [OSD](#).

Das OSD kann nur im Normalbetriebsmodus funktionieren. Die folgende Meldung wird angezeigt (je nach ausgewähltem Eingangssignal), wenn Sie die Joystick-Taste im Standbymodus drücken:

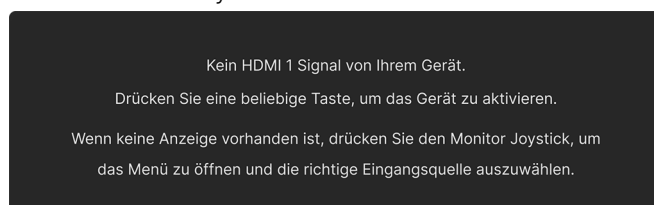


Abbildung 72. Signalerkennung Warnmeldung

- ① **HINWEIS:** Die Meldung kann je nach angeschlossenem Eingangssignal leicht abweichen. Durch Aktivieren des Computers und Aufwecken des Monitors erhalten Sie wieder Zugriff auf das [OSD](#).

Die folgende Meldung wird angezeigt, wenn der **DP**, **HDMI 1** oder **HDMI 2** Eingang ausgewählt und das entsprechende Kabel nicht angeschlossen ist:



Abbildung 73. Signalkabel getrennt Warnmeldung

① **HINWEIS:** Die Meldung kann je nach ausgewähltem Eingangssignal leicht abweichen. Durch Aktivieren des Computers und Aufwecken des Monitors erhalten Sie wieder Zugriff auf das [OSD](#).

Die folgende Meldung wird angezeigt, wenn **PIXEL AKTUALISIERUNG** ausgewählt ist:

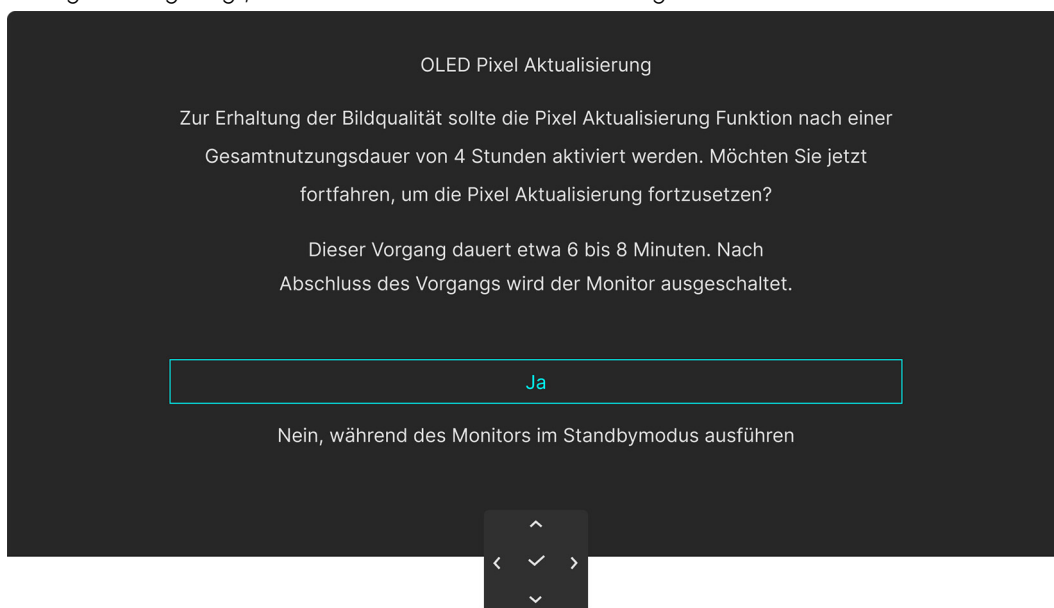


Abbildung 74. PIXEL AKTUALISIERUNG Warnmeldung

Wenn Sie **Ja** wählen, wird der Monitor ausgeschaltet und der Aktualisierungsvorgang automatisch ausgeführt. Der Vorgang dauert ca. 6 bis 8 Minuten bis zum Abschluss.

Die folgende Meldung wird angezeigt, wenn Sie Ein/Aus-Taste während des Ausführung des **PIXEL AKTUALISIERUNG** Vorgangs drücken:



Abbildung 75. Aktualisierungsvorgang Warnmeldung

Die folgende Meldung wird angezeigt, wenn **ZURÜCKSETZEN** ausgewählt wird:

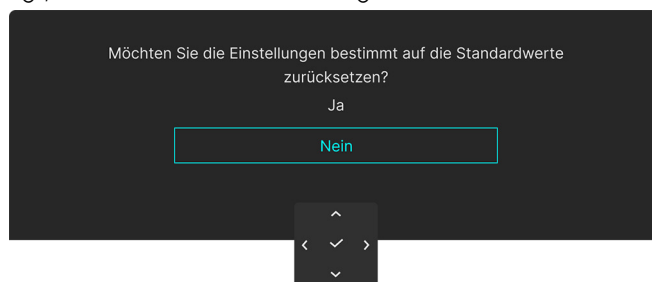


Abbildung 76. ZURÜCKSETZEN Warnmeldung

Die folgende Meldung wird alle 30 Minuten angezeigt, wenn der integrierte Wärmesensor eine Anomalie feststellt:

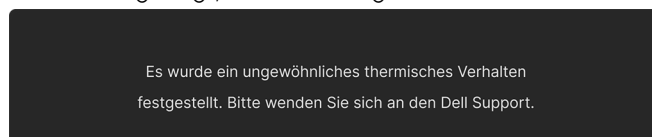


Abbildung 77. Nicht normales thermisches Verhalten Warnmeldung

Weitere Informationen finden Sie unter [Problemlösung](#).

Sperren der Kontrolltasten

Sie können die Kontrolltasten am Monitor sperren, um den Zugriff auf das OSD-Menü und/oder die Ein-/Aus-Taste zu verhindern.

1. Bewegen Sie die Joystick-Taste nach oben/unten/links/rechts und halten Sie ihn etwa 4 Sekunden lang gedrückt, bis ein Einblendmenü erscheint.

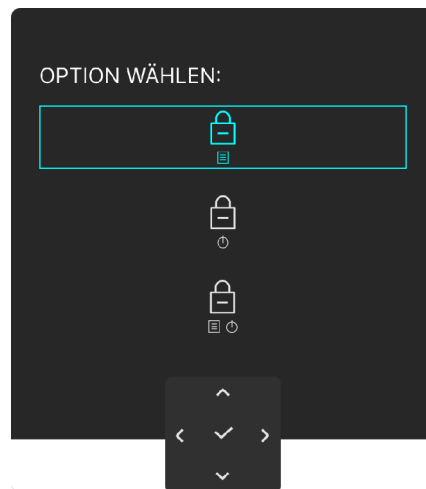


Abbildung 78. Sperrmenü

2. Bewegen Sie die Joystick-Taste, um eine der folgenden Optionen auszuwählen:

-  : Die OSD-Menüeinstellungen sind gesperrt und nicht zugänglich.
-  : Die Ein/Aus-Taste ist gesperrt.
-  : Die OSD-Menüeinstellungen sind nicht zugänglich und die Ein/Aus-Taste ist gesperrt.

3. Drücken Sie auf die Joystick-Taste, um die Konfiguration zu bestätigen.

Halten Sie die Joystick-Taste zum Entsperren etwa 4 Sekunden lang nach oben/unten/links/rechts gedrückt, bis ein Menü auf dem Bildschirm erscheint, und wählen Sie dann zum Entsperren und Schließen des Einblendmenüs  aus.

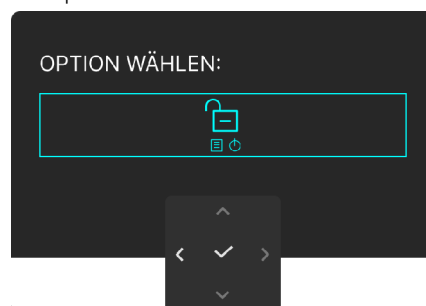


Abbildung 79. Entsperren Menü

- ① **HINWEIS:** Die Meldung kann je nach ausgewählten Einstellungen leicht abweichen.

Maximale Auflösung einstellen

① **HINWEIS:** Die Schritte können je nach Ihrer Windows Version leicht variieren.

So stellen Sie die maximale Monitorauslösung ein:

In Windows 10 und Windows 11:

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Desktop und auf **Anzeigeeinstellungen**.
2. Wenn Sie mehr als einen Monitor angeschlossen haben, wählen Sie unbedingt **AW2725Q**.
3. Klicken Sie **Anzeigaauflösung** Dropdownliste und wählen Sie **3840 x 2160**.
4. Klicken Sie auf **Änderungen beibehalten**.

Wenn Sie 3840 x 2160 als Option nicht sehen, müssen Sie Ihren Grafiktreiber auf die neueste Version aktualisieren. Führen Sie die folgenden Schritte aus – je nach Computermodell:

Falls Sie einen Dell Desktop oder Laptop besitzen:

- Besuchen Sie die [Dell Support Seite](#), geben Sie Ihre Servicekennung ein und laden den aktuellsten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.

Wenn Sie keinen Dell-Computer (Laptop oder Desktop) verwenden:

- Rufen Sie die Kundendienst Webseite für Ihren Computer auf, der nicht von Dell stammt, und laden Sie die neuesten Grafikkartentreiber herunter.
- Besuchen Sie die Webseite des Grafikkartenherstellers und laden Sie den aktuellsten Grafikkartentreiber herunter.

Voraussetzungen für die Anzeige oder Wiedergabe von HDR-Inhalten

1. Über Ultra Blu-Ray DVD oder Spielekonsolen

Stellen Sie sicher, dass der DVD-Player oder die Spielekonsole HDR-fähig ist, z.B. Panasonic DMP-UB900 oder PS5.

2. Über einen PC

Stellen Sie sicher, dass die verwendete Grafikkarte HDR-fähig ist, d.h. einen HDMI 2.1 (TMDS) (mit HDR-Option) kompatiblen Port besitzt und ein HDR-Grafiktreiber installiert ist. Es muss ein HDR-fähige Anwendungsprogramm verwendet werden, z.B. Cyberlink PowerDVD 17, Windows 10/11 Movies & TV-App.

- ① **HINWEIS:** Zum Herunterladen und Installieren des neuesten Grafiktreibers, der die Wiedergabe von HDR-Inhalten auf Ihrem Dell Desktop oder Laptop unterstützt, siehe [Treiber auf der Dell Support Seite](#).

NVIDIA

Eine vollständige Auswahl an HDR-fähigen NVIDIA Grafikkarten finden Sie auf der [NVIDIA Homepage](#).

Laden Sie den Treiber herunter, der den Vollbildwiedergabemodus unterstützt (z.B. PC-Spiele, Ultra Blu-Ray Player), HDR unter Win 10 Redstone 2 OS: 381.65 oder später.

AMD

Eine vollständige Auswahl an HDR-fähigen AMD Grafikkarten finden Sie auf der [AMD Homepage](#). Lesen Sie die Support Informationen für HDR-Treiber und laden Sie den neuesten Treiber herunter.

Intel (Integrierte Grafik)

HDR-fähiger Prozessor: Cannon Lake oder später

Geeigneter HDR-Player: Windows 10/11 Movies & TV App

Betriebssystem (OS) mit HDR Unterstützung: Windows 10 Redstone 3

Treiber mit HDR-Unterstützung: siehe [Treiber auf der Intel Support Seite](#) für den aktuellen HDR-Treiber.

- ① **HINWEIS:** HDR-Wiedergabe über OS (z.B. Wiedergabe von HDR in einem Fenster auf dem Desktop) erfordert Windows 10 Redstone 2 oder höher mit einem entsprechenden Anwendungsprogramm, z.B. PowerDVD 17. Die Wiedergabe von geschützten Inhalten erfordert eine entsprechende DRM-Software und/oder Hardware, z.B. Microsoft PlayReady. Weitere Informationen finden Sie auf der [Microsoft Support Seite](#).

Nutzung der AlienFX Funktion

Über AlienFX™ im Alienware Command Center (AWCC) können Sie erweiterte Funktionen für Ihren Monitor anpassen.

- ① **HINWEIS:** Wenn Sie einen Alienware Gaming Desktop oder Laptop besitzen, können Sie direkt auf die AWCC Anwendung zugreifen.
- ① **HINWEIS:** Weitere Informationen finden Sie in der [Online-Hilfe des Alienware Command Center](#).

Voraussetzungen

Vor der Installation der AWCC Anwendung auf einem Nicht-Alienware-System:

- Stellen Sie sicher, dass das Betriebssystem Ihres Computers Windows 10 R3 oder höher ist.
- Stellen Sie sicher, dass Ihre Internetverbindung aktiv ist.
- Wenn Sie die Beleuchtungseffekte anpassen möchten, stellen Sie sicher, dass Sie den Alienware Monitor und den Computer mit dem mitgelieferten USB Typ-A auf Typ-B 5Gbps Kabel verbinden.

Installation von AWCC über Windows Update

1. Wenn der Monitor zum ersten Mal an ein System angeschlossen wird, auf dem die AWCC Anwendung nicht installiert ist, wird die Anwendung automatisch heruntergeladen und auf dem System installiert. Die Installation dauert einige Minuten.
- ① **HINWEIS:** Dieser Vorgang erfordert eine Internetverbindung.
2. Navigieren Sie zum Programmordner, um sicherzustellen, dass die Installation erfolgreich ist. Alternativ finden Sie die AWCC Anwendung im **Startmenü**.
3. Schließen Sie Ihren Monitor an das System an.
4. Starten Sie den Computer neu.
5. Starten Sie die AWCC Anwendung.
- ① **HINWEIS:** Wenn der Monitor nicht auf dem AWCC Dashboard angezeigt wird, gehen Sie zu den Einstellungen des Betriebssystems, klicken Sie auf **Apps** und dann auf **Installierte Apps**. Suchen Sie nach **Alienware Command Center Package Manager**, um die Pakete hinzuzufügen.
6. Wenn das Treiber-Update auf Ihrem Computer nicht reagiert, installieren Sie AWCC von der Dell Support Webseite.

Installation von AWCC von der Dell Support Webseite

1. Besuchen Sie die Dell Support Webseite unter [Treiber auf der Dell Support Seite](#) und geben Sie AW2725Q in das Suchfeld ein, um die Support Webseite des Produkts aufzurufen.
2. Gehen Sie zu **Treiber & Downloads**. Laden Sie die neueste Version der Alienware Command Center Anwendung herunter.
3. Navigieren Sie zu dem Ordner, in dem Sie die heruntergeladenen Setup Dateien gespeichert haben.
4. Klicken Sie doppelt auf die heruntergeladene Setup Datei und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation abzuschließen.
- ① **HINWEIS:** Aktualisieren Sie immer die neueste Version der AWCC Anwendung, um eine bessere Nutzung zu gewährleisten.

Beleuchtungseffekte anpassen

1. Starten Sie die AWCC Anwendung über das **Start** Menü.
2. Klicken Sie im Fenster der Dashboard Ansicht auf das Monitorbild von AW2725Q, um die Geräteansicht aufzurufen.
3. Wählen Sie den **LIGHTING (BELEUCHTUNG)** Bereich.
4. Legen Sie die Beleuchtungszone(n) im Vorschauenfenster fest.
5. Wählen Sie einen Effekt aus der **LIGHTING EFFECT (BELEUCHUNGSEFFEKT)** Dropdown-Liste und konfigurieren Sie die verfügbaren Optionen.
 - **Morph (Überblenden)**: Dieser Effekt verändert die Lichtfarbe durch einen nahtlosen Übergang in eine andere Lichtfarbe.
 - **Pulse (Pulsierend)**: Dieser Effekt bewirkt, dass das Licht mit einer kurzen Pause blinkt.
 - **Color (Farbe)**: Die Lichter leuchten in einer einzigen statischen Farbe.
 - **Breathing (Blinkend)**: Dieser Effekt lässt das Licht von hell auf dunkel wechseln.
 - **Spectrum (Spektrum)**: Dieser Effekt bewirkt, dass sich das Licht in der Reihenfolge des Spektrums ändert: rot, orange, gelb, grün, blau, indigo und violett.
 - **Static Default Blue (Statisch Standard Blau)**: Durch diesen Effekt wird das Licht einfarbig blau leuchten. Sie können den Schieberegler **BRIGHTNESS (HELLIGKEIT)** ziehen, um die Intensität der Farbe von stark zu hell zu ändern.
 - **Aurora**: Wendet den dynamischen Aurora Effekt an.
- ① **HINWEIS: Spectrum (Spektrum)/Static Default Blue (Statisch Standard Blau)/Aurora** ist nur verfügbar, wenn Sie **All Zones (Alle Zonen)** bei der Beleuchtungsanpassung: auswählen.
6. Wählen Sie **SAVE PRESET (VOREINSTELLUNG SPEICHERN)**, wenn Sie mit den Einstellungen fertig sind.

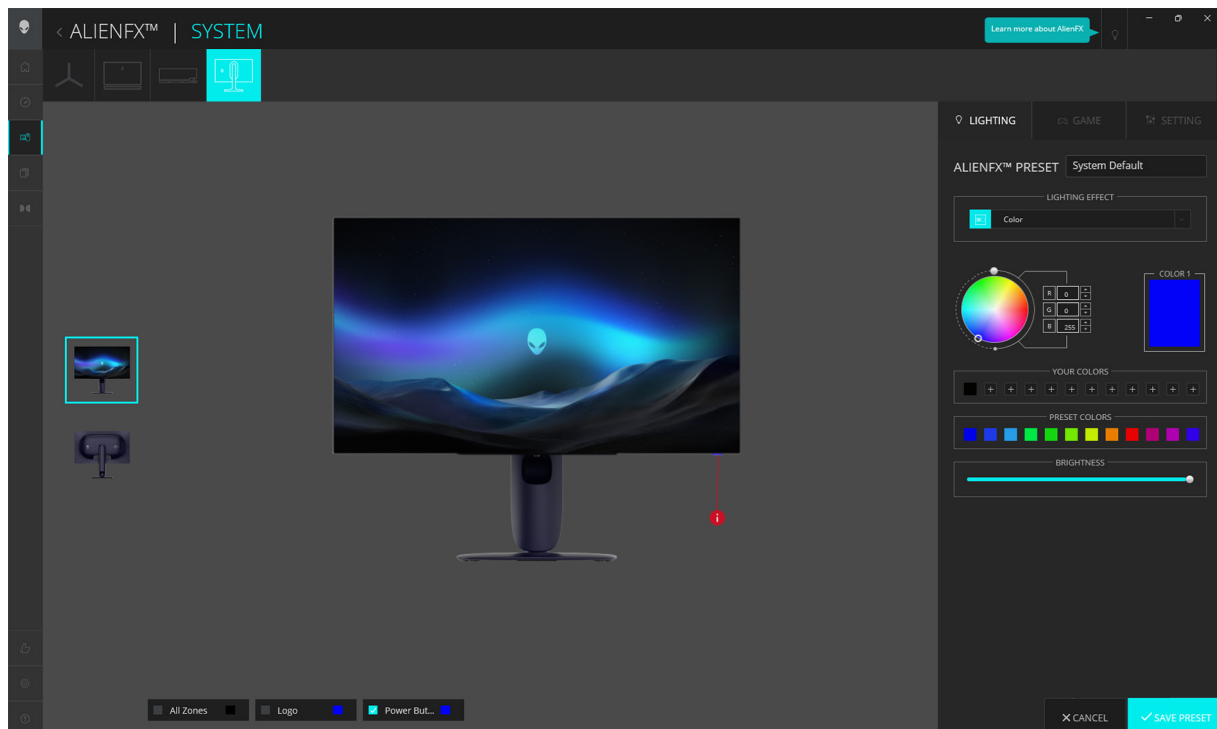


Abbildung 80. AlienFX: LIGHTING (BELEUCHTUNG)

- ① **HINWEIS:** Die angezeigten Optionen können je nach der/den von Ihnen angegebenen Beleuchtungszone(n) und **LIGHTING EFFECT (BELEUCHUNGSEFFEKT)** variieren.
- ① **HINWEIS:** Bei verschiedenen Produktmodellen können unterschiedliche Funktionen unterstützt werden.

Anpassen der Spielfunktionen

1. Starten Sie die AWCC Anwendung über das **Start** Menü.
2. Klicken Sie im Fenster der Dashboard Ansicht auf das Monitorbild von AW2725Q, um die Geräteansicht aufzurufen.
3. Wählen Sie den **GAME (SPIEL)** Bereich, um die folgenden Funktionen zu konfigurieren:
 - [Allgemeine Konfiguration](#)
 - [Anpassung der Vision Modi](#)
4. Wählen Sie **SAVE PRESET (VOREINSTELLUNG SPEICHERN)**, wenn Sie mit den Einstellungen fertig sind.



Abbildung 81. AlienFX: GAME (SPIEL)

① **HINWEIS:** Bei verschiedenen Produktmodellen können unterschiedliche Funktionen unterstützt werden.

Allgemeine Konfiguration

Klicken Sie auf die Schaltfläche **General (Allgemein)**, um Ihr Spielerlebnis mit Hilfe der bereitgestellten Funktionen zu verbessern.

Tabelle 29. Funktionen der SETTING (EINSTELLUNG).

Funktion	Beschreibung
Dark Stabilizer (Dunkel Stabilisierung)	Siehe DUNKEL STABILISIERUNG .
Game Enhance (Spiel verbessern)	Mit dem Game Enhance (Spiel verbessern) Schalter können Sie diese Funktion ein- oder ausschalten. • Frame Rate (Bildrate): Wählen und geben Sie die Position zur Anzeige der aktuellen Bildrate pro Sekunde während des Spielens an. • Timer: Wählen und geben Sie die Position des Timers und des Zeitintervalls an.
Assign Hotkey (Direkttaste zuweisen)	Erstellen Sie Ihre eigenen Tastenkombinationen für die aufgelisteten Funktionen.

Anpassung der Vision Modi

Klicken Sie auf die **Vision 1**, **Vision 2** oder **Vision 3** Schaltfläche, um Ihr Gameplay Erlebnis durch die Anpassung Ihrer Vision Modi zu verbessern.

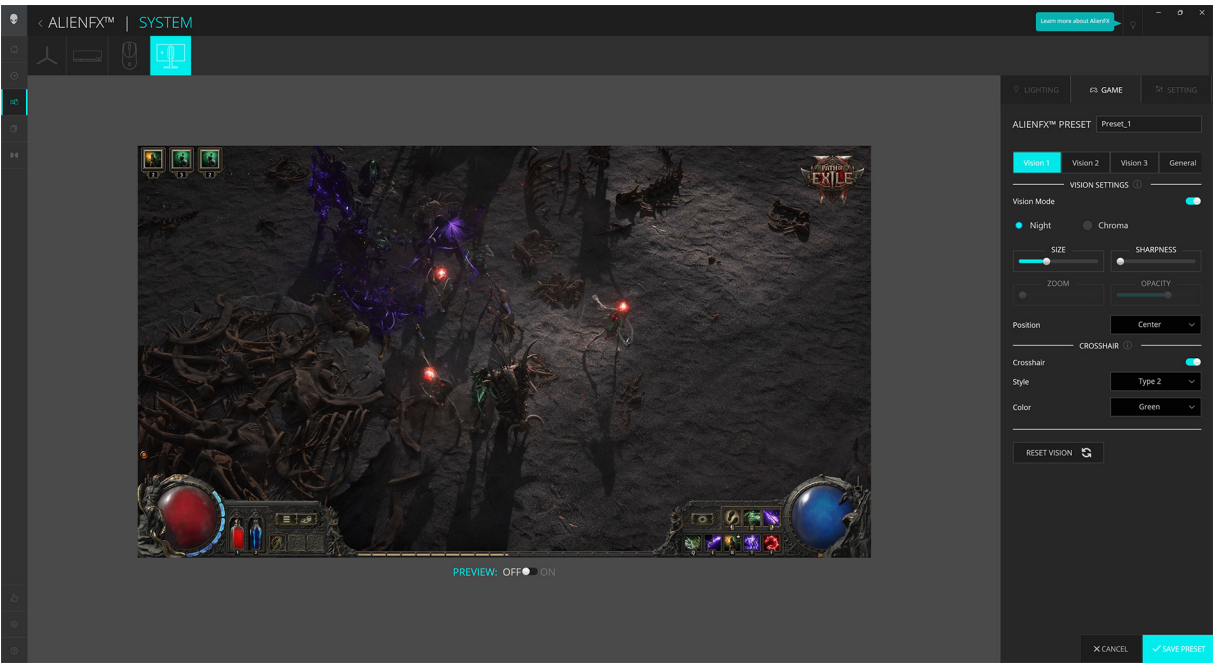


Abbildung 82. AlienFX: Vision

Tabelle 30. Funktionen der Vision Modi.

Funktion	Beschreibung
Vision Mode (Vision Modus)	Mit dem Vision Mode (Vision Modus) Schalter können Sie diese Funktion ein- oder ausschalten. • Night (Nacht): Verbessert Kontrast und Klarheit bei dunklen Spielszenen. • Chroma: Wenden Sie eine thermale Farbpalette an, um Spielobjekte vom Hintergrund zu unterscheiden.
SIZE (GRÖSSE)	Ziehen Sie den Schieberegler, um das Nahbereichsfenster zu vergrößern oder es auf die Standardgröße zurückzusetzen.
SHARPNESS (SCHÄRFE)	Ziehen Sie den Schieberegler, um den Schärfegrad der Bilder im Nahbereichsfenster anzupassen.
ZOOM	Ziehen Sie den Schieberegler, um den Zoomfaktor des Nahbereichsfensters einzustellen, das eine vergrößerte Ansicht des Objekts anzeigt. ⓘ HINWEIS: Diese Funktion ist deaktiviert, wenn Position auf Center (Mitte) gestellt ist.
OPACITY (DECKKRAFT)	Ziehen Sie den Schieberegler, um die Deckkraft der Bilder im Nahbereichsfenster anzupassen. ⓘ HINWEIS: Diese Funktion ist deaktiviert, wenn Position auf Center (Mitte) gestellt ist.
Position	Wählen Sie aus der Dropdown-Liste eine bevorzugte Position für das Nahbereichsfenster aus. ⓘ HINWEIS: Diese Funktion ist deaktiviert, wenn Size (Größe) auf Full Screen (Vollbild) eingestellt ist.
CROSSHAIR (FADENKREUZ)	Mit dem Crosshair (Fadenkreuz) Schalter können Sie diese Funktion ein- oder ausschalten. • Style (Stil): Wählen Sie in der Dropdown-Liste einen Fadenkreuztyp aus, der zum Spiel passt. • Color (Farbe): Wählen Sie Ihre bevorzugte Einstellung der Fadenkreuzfarbe.
RESET VISION (VISION ZURÜCKSETZEN)	Setzt sämtliche Einstellungen des aktuellen Vision Modus auf die Standardwerte zurück.

ⓘ **HINWEIS:** Um die Effekte während der Anpassung der Funktionen zu sehen, stellen Sie den **PREVIEW (VORSCHAU)** Schalter auf Ein.

Einstellung

1. Starten Sie die AWCC Anwendung über das **Start** Menü.
2. Klicken Sie im Fenster der Dashboard Ansicht auf das Monitorbild von AW2725Q, um die Geräteansicht aufzurufen.
3. Wählen Sie den **SETTING (EINSTELLUNG)** Bereich, um auf die folgenden Funktionen zuzugreifen:
 - [Anzeigekonfiguration](#)
 - [Eingangskonfiguration](#)
 - **More (Mehr)**: Zur Anzeige der Informationen über Modellname, Servicekennung, Herstellungsdatum und Firmware-Version des Monitors.
4. Wählen Sie **SAVE PRESET (VOREINSTELLUNG SPEICHERN)**, wenn Sie mit den Einstellungen fertig sind.



Abbildung 83. AlienFX: SETTING (EINSTELLUNG)

① **HINWEIS:** Bei verschiedenen Produktmodellen können unterschiedliche Funktionen unterstützt werden.

Anzeigekonfiguration

Klicken Sie auf die **Display (Anzeige)** Schaltfläche, um die Anzeigeeinstellungen anzupassen.

Tabelle 31. Funktionen von Anzeige.

Funktion	Beschreibung
BRIGHTNESS (HELLIGKEIT)	Ziehen Sie die Regler, um die Anpassung vorzunehmen. Siehe HELLIGKEIT und KONTRAST .
CONTRAST (KONTRAST)	① HINWEIS: Diese Funktionen können je nach aktuellem HDR-Status deaktiviert sein.
Preset Modes (Voreingestellte Modi)	Die Preset Modes (Voreingestellte Modi) Dropdown-Liste ändert sich je nach Status des Use HDR (HDR verwenden) Schalters. Wenn Sie den Use HDR (HDR verwenden) Schalter auf Ein stellen, siehe SMART HDR ; wenn Sie den Use HDR (HDR verwenden) Schalter auf Aus, siehe VOREINGESTELLTE MODI . ① HINWEIS: Diese Funktion ist deaktiviert, wenn die HDR-Einstellung im System eingeschaltet und SMART HDR auf dem Monitor aktiviert ist.
Dolby Vision	Siehe DOLBY VISION . ① HINWEIS: Um HDR-Inhalte mit aktiviertem Dolby Vision wiederzugeben, stellen Sie den Use HDR (HDR verwenden) Schalter auf EIN.
Resolution/Refresh Rate (Auflösung/Aktualisierungsrate)	Ermöglicht es Ihnen, die Einstellungen für die Auflösung und die Bildwiederholfrequenz des Systems zu ändern. ① HINWEIS: Diese Funktion ist deaktiviert, wenn Sie den Bildschirm auf mehreren Monitoren duplizieren wollen.

Eingangskonfiguration

Klicken Sie auf die **Input (Eingang)** Schaltfläche, um die PIP/PBP Einstellungen zu konfigurieren.

Sie eine Eingangsquelle aus der **Current Input Source (Aktuelle Eingangsquelle)** Dropdown-Liste auswählen.

Wenn Sie den **PIP/PBP** Schalter auf Ein stellen, werden die Optionen der voreingestellten PBP oder PIP Modi unter dem Vorschaufenster angezeigt und Sie können Ihren bevorzugten Modus auswählen.

Tabelle 32. Funktionen von PIP/PBP.

Funktion	Beschreibung
Main/Sub (Haupt/Sub)	Wählen Sie die Videoeingänge für das Hauptfenster und das Subfenster. Klicken Sie auf die Video Swap (Video tauschen) Schaltfläche, um Videos zwischen dem Hauptfenster und dem Subfenster zu tauschen.
Contrast (Sub) (Kontrast (Sub))	Ziehen Sie den Schieberegler, um die Kontraststufen der Bilder im Subfenster anzupassen.
Video Swap (Video tauschen)	Definieren Sie die Tastenkombinationen, um die Videoeingänge zwischen dem Hauptfenster und dem Subfenster zu wechseln.
Change PIP Position (PIP Position ändern)	Definieren Sie die Tastenkombinationen, um zwischen verschiedenen voreingestellten PIP oder PBP Modi zu wechseln.

Problemlösung

⚠ **WARNUNG:** Bevor Sie die in diesem Abschnitt beschriebenen Schritte ausführen, lesen und befolgen Sie bitte die [Sicherheitshinweise](#).

Selbsttest

Ihr Monitor verfügt über eine Selbsttestfunktion, mit der Sie überprüfen können, ob der Monitor ordnungsgemäß funktioniert. Wenn Monitor und Computer ordnungsgemäß miteinander verbunden sind, der Monitorbildschirm jedoch leer bleibt, führen Sie bitte wie folgt den Monitor-Selbsttest aus:

1. Schalten Sie sowohl Computer als auch Monitor aus.
2. Trennen Sie das Videokabel vom Computer ab, damit der Selbsttest ordnungsgemäß durchgeführt werden kann.
3. Schalten Sie den Monitor ein.

Auf dem Bildschirm sollte ein Dialogfeld erscheinen, das anzeigt, dass der Monitor korrekt funktioniert und kein Videosignal empfängt. Im Selbsttestmodus bleibt die Betriebsanzeige-LED blau (Standardfarbe).



Abbildung 84. Warnmeldung bei fehlendem Signalkabel

- ① **HINWEIS:** Die Meldung kann je nach angeschlossenem Eingangssignal leicht abweichen.
- ① **HINWEIS:** Dieses Dialogfeld erscheint auch im Normalbetrieb, wenn das Videokabel getrennt oder beschädigt ist.
4. Schalten Sie den Monitor aus und schließen Sie das Videokabel neu an; schalten Sie anschließend sowohl den Computer als auch den Monitor wieder ein.

Wenn nach Durchführung der obigen Schritte auf dem Monitor keine Videoausgabe angezeigt wird, liegt das Problem möglicherweise an der Grafikkarte oder am Computer.

Selbstdiagnose

Ihr Monitor ist mit einem integrierten Selbstdiagnose-Werkzeug ausgestattet, das Ihnen bei der Diagnose von Problemen mit dem Monitor oder mit Computer und Grafikkarte helfen kann.

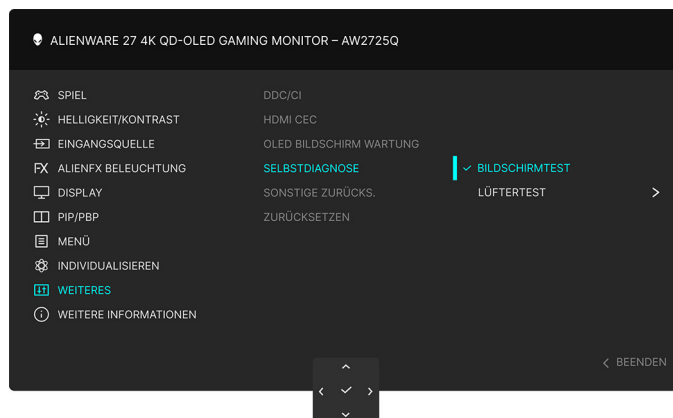


Abbildung 85. Selbstdiagnose Menü

Bildschirmtest

So führen Sie den Test durch:

1. Bewegen oder drücken Sie die Joystick-Taste, um den Menüstarter zu starten.
2. Bewegen Sie die Joystick-Taste nach oben, um  auszuwählen und das Hauptmenü zu öffnen.
3. Navigieren Sie mit dem Joystick durch das OSD-Menü und wählen Sie **WEITERES > SELBSTDIAGNOSE > BILDSCHIRMTTEST**.
4. Überzeugen Sie sich davon, dass der Bildschirm sauber ist (kein Staub auf dem Bildschirm).
5. Drücken Sie auf die Joystick Taste, um die Diagnose zu starten. Ein grauer Bildschirm wird angezeigt.
6. Beobachten Sie, ob der Bildschirm Mängel oder Anomalien aufweist.
7. Drücken Sie die Joystick-Taste erneut, bis ein roter Bildschirm angezeigt wird.
8. Beobachten Sie, ob der Bildschirm Mängel oder Anomalien aufweist.

Wiederholen Sie die Schritte 7 und 8, bis der Bildschirm die Farben grün, blau, schwarz und weiß anzeigt. Beachten Sie eventuelle Anomalien oder Mängel.

Der Test ist abgeschlossen, wenn ein Textbildschirm angezeigt wird. Um das Menü zu verlassen, drücken Sie die Joystick-Taste erneut. Falls bei diesem Selbsttest keine Auffälligkeiten auftreten sollten, funktioniert der Monitor ordnungsgemäß. Überprüfen Sie Grafikkarte und Computer.

Lüftertest

So führen Sie den Test durch:

1. Bewegen oder drücken Sie die Joystick-Taste, um den Menüstarter zu starten.
2. Bewegen Sie die Joystick-Taste nach oben, um  auszuwählen und das Hauptmenü zu öffnen.
3. Navigieren Sie mit der Joystick-Taste durch das OSD-Menü und wählen Sie **WEITERES > SELBSTDIAGNOSE > LÜFTERTEST**.
4. Wählen Sie **L1** (Lüftergeschwindigkeit: ca. 1480 U/min) oder **L2** (Lüftergeschwindigkeit: ca. 2775 U/min), um einen 2-minütigen Lüftertest durchzuführen. Wenn Sie **AUS** wählen, wird diese Funktion deaktiviert.

Nach Abschluss des Tests nimmt Ihr Monitor den normalen Lüfterbetrieb wieder auf, um Schäden zu vermeiden.

Allgemeine Probleme

Die folgende Tabelle enthält allgemeine Informationen zu häufigen Monitorproblemen, die auftreten können, sowie die möglichen Lösungen:

Tabelle 33. Beschreibung von allgemeinen Problemen.

Allgemeine Symptome	Beschreibung	Mögliche Lösungen
Kein Bild/ Betriebsanzeige-LED leuchtet nicht	Kein Bild	- Achten Sie darauf, dass das Videosignalkabel richtig und fest an Monitor und Computer angeschlossen ist. - Überzeugen Sie sich davon, dass die Steckdose ausreichend Strom liefert, indem Sie einfach vorübergehend ein anderes Gerät anschließen. - Stellen Sie sicher, dass Sie die Ein-/Aus-Taste richtig gedrückt haben. - Stellen Sie über das Eingabequelle EINGANGSQUELLE Menü sicher, dass die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.
Kein Bild/ Betriebsanzeige-LED leuchtet	Kein Bild oder keine Helligkeit	- Erhöhen Sie die Helligkeits- und Kontraststeuerung im HELLIGKEIT/KONTRAST Menü. - Führen Sie den Monitor Selbsttest Test aus. - Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte. - Starten Sie die Selbstdiagnose. Weitere Informationen finden Sie unter Selbstdiagnose. - Stellen Sie über das Eingabequelle EINGANGSQUELLE Menü sicher, dass die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.
Unscharfes Bild	Bild ist unscharf, verschwommen oder weist Geistbilder auf	- Verzichten Sie auf Videoverlängerungskabel. - Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. Weitere Informationen finden Sie unter ZURÜCKSETZEN. - Die Bildauflösung auf das richtige Längen-/Breitenverhältnis ändern.
Zittriges/verwackeltes Videobild	Unruhiges Bild oder leichte Bewegungen	- Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. Weitere Informationen finden Sie unter ZURÜCKSETZEN. - überprüfen Sie die Umgebungsbedingungen. - Bringen Sie den Monitor in einen anderen Raum und testen Sie ihn dort.
Fehlende Bildpunkte	OLED-Bildschirm weist Punkte auf	- Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein. - Permanent nicht leuchtende Pixel zählen zu den natürlichen Defekten, die bei der OLED-Technologie auftreten können. - Weitere Informationen zu Dell Monitor Qualität und Pixel finden Sie auf Dell Richtlinien für Pixel auf Bildschirmen.
Dauerhaft leuchtende Pixel	OLED-Bildschirm weist helle Punkte auf	- Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein. - Permanent nicht leuchtende Pixel zählen zu den natürlichen Defekten, die bei der OLED-Technologie auftreten können. - Weitere Informationen zu Dell Monitor Qualität und Pixel finden Sie auf Dell Richtlinien für Pixel auf Bildschirmen.
Helligkeitsprobleme	Bild zu dunkel oder zu hell	- Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. Weitere Informationen finden Sie unter ZURÜCKSETZEN. - Stellen Sie die Helligkeits- und Kontraststeuerung im HELLIGKEIT/KONTRAST Menü ein.
Geometrische Verzerrungen	Bild ist nicht richtig zentriert	Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. Weitere Informationen finden Sie unter ZURÜCKSETZEN .
Horizontale/vertikale Linien	Bild weist eine oder mehrere Linien auf	- Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. Weitere Informationen finden Sie unter ZURÜCKSETZEN. - Führen Sie den Monitor Selbsttest Test durch und prüfen Sie, ob diese Linien auch im Selbsttestmodus vorhanden sind. - Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte. - Starten Sie die Selbstdiagnose. Weitere Informationen finden Sie unter Selbstdiagnose.

Allgemeine Symptome	Beschreibung	Mögliche Lösungen
Synchronisationsprobleme	Bildschirm ist verzerrt oder wirkt zerrissen	• Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. Weitere Informationen finden Sie unter ZURÜCKSETZEN. • Führen Sie den Monitor Selbsttest Test durch und prüfen Sie, ob die Anzeige auch im Selbsttestmodus verzerrt wirkt. • Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte. • Starten Sie den Computer im <i>abgesicherten Modus</i> neu.
Sicherheitsrelevante Themen	Sichtbare Anzeichen von Rauch oder Funken	• Verzichten Sie auf eigenmächtige Reparaturversuche. • Kontakt zu Dell sofort.
Abschaltprobleme	Monitor schaltet sich aus und wieder ein	• Achten Sie darauf, dass das Videosignalkabel richtig und fest an Monitor und Computer angeschlossen ist. • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. Weitere Informationen finden Sie unter ZURÜCKSETZEN. • Führen Sie den Monitor Selbsttest Test aus und prüfen Sie, ob das Ausschaltproblem auch im Selbsttestmodus auftritt.
Fehlende Farben	Im Bild fehlen Farben	• Führen Sie den Monitor Selbsttest Test aus. • Achten Sie darauf, dass das Videosignalkabel richtig und fest an Monitor und Computer angeschlossen ist. • Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte.
Falsche Farben	Unzureichende Farbdarstellung	• Setzen Sie sämtliche Einstellungen im GAME (SPIEL) Menü mit SPIEL ZURÜCKSETZEN auf die Standardwerte zurück. • Ändern Sie das EINGANGSFARBFORMAT auf RGB oder YCbCr/YPbPr im DISPLAY Einstellungs-OSD. • Starten Sie die Selbstdiagnose. Weitere Informationen finden Sie unter Selbstdiagnose.
Falsche Farben im HDR Modus	Farbstreifen in den Bildern	• Versuchen Sie, die Frequenz herabzusetzen (DP: 3840 x 2160 bei 60 Hz, HDMI: 3840 x 2160 bei 60 Hz).
Bild ist zu klein	Das Bild ist auf dem Bildschirm zentriert, füllt aber nicht den gesamten Anzeigebereich aus	• Prüfen Sie die LÄNGEN-/SEITENVERHÄLTNIS Einstellungen im DISPLAY OSD-Menü. • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. Weitere Informationen finden Sie unter ZURÜCKSETZEN.
Monitor kann nicht mit der Joystick-Taste eingestellt werden	OSD-Menü wird nicht am Bildschirm angezeigt	• Schalten Sie den Monitor aus, trennen Sie das Netzkabel, schließen Sie es wieder an und schalten Sie den Monitor wieder ein. • Prüfen Sie, ob das OSD-Menü gesperrt ist. Wenn ja, bewegen Sie die Joystick-Taste zur Freigabe 4 Sekunden lang nach oben/unten/links/rechts. Weitere Informationen finden Sie unter Sperren der Kontrolltasten.
Kein Eingangssignal, wenn Bedientasten gedrückt werden	Kein Bild; die LED leuchtet blau auf	• Überprüfen Sie die Signalquelle. Vergewissern Sie sich, dass sich der Computer nicht im Energiesparmodus befindet. Dazu bewegen Sie die Maus oder drücken eine beliebige Taste an der Tastatur. • Überprüfen Sie, ob das Signalkabel richtig eingesteckt ist. Ziehen Sie nötigenfalls das Signalkabel und stecken Sie es wieder ein. • Setzen Sie den Computer oder das Videoabspielprogramm zurück.
Das Bild füllt nicht den gesamten Bildschirm	Der Bildschirm wird horizontal oder vertikal nicht komplett vom Bild gefüllt	• Je nach Videoformat (Bildseitenverhältnis) kann der Monitor ein Vollbild anzeigen. • Starten Sie die Selbstdiagnose. Weitere Informationen finden Sie unter Selbstdiagnose.
Die angezeigten Bilder erscheinen falsch, wenn das DP/HDMI Kabel über einen USB-C Adapter oder ein Dock an Ihren Laptop oder Desktop angeschlossen wird	Die Anzeige friert ein, hat einen schwarzen Bildschirm oder zeigt einen anormalen Bildschirm	Verwenden Sie keinen USB-C Adapter oder Dock. Schließen Sie das DP/HDMI Kabel direkt an Ihren Laptop oder Desktop an.

Allgemeine Symptome	Beschreibung	Mögliche Lösungen
Bildschirmflackern	In den angezeigten Bildern ist ein Flackern zu erkennen	• Verwenden Sie die native Auflösung Ihres Monitors (3840 x 2160 bei 60 Hz) oder eine höhere Bildwiederholrate. • Wenn die variable Bildwiederholrate (VRR) Ihres Geräts aktiviert ist, deaktivieren Sie die variable Bildwiederholrate (VRR). • Wenn Sie eine NVIDIA Grafikkarte verwenden und G-Sync aktiviert ist, deaktivieren Sie G-Sync. • Wenn Sie eine AMD-Grafikkarte verwenden und FreeSync aktiviert ist, deaktivieren Sie FreeSync. • Aktualisieren Sie den Grafikkartentreiber und Firmware auf die neueste Version. • Tauschen Sie das Kabel aus, das den Monitor mit dem Computer verbindet. Ein defektes Kabel kann dazu führen, dass das Signal während der Übertragung über die Leitung unterbrochen wird. • Überprüfen Sie die Umgebung. Elektromagnetische Felder können ein Bildschirmflackern verursachen. Wenn ein anderes Gerät an dieselbe Steckdosenleiste wie der Monitor angeschlossen ist, versuchen Sie, es zu entfernen.
Nachbildeffekt (Eingebranntes Bild), verursacht durch längere Darstellung von Standbildern	Ein schwaches Nachbild eines statischen Bildes erscheint auf dem Bildschirm	• Stellen Sie den Bildschirm so ein, dass er sich nach einigen Minuten der Inaktivität ausschaltet. Dies kann in den Energieoptionen von Windows oder im Energiesparmodus von Mac eingestellt werden. • Alternativ können Sie einen Bildschirmschoner mit dynamisch wechselnden Bildinhalten nutzen.
Unregelmäßigkeiten in der Leuchtdichte oder Farbe der Bildschirmbilder	Sichtbare Punkte (hell oder dunkel) oder Linien oder Mura erscheinen auf dem Bildschirm	
Im HDR PEAK 1000 Modus sind die angezeigten Bilder dunkler als im DisplayHDR TRUE BLACK Modus	Der HDR PEAK 1000 Modus ist ideal für HDR Inhalte mit einer Spitzenhelligkeit von 1000 Nits. Bei der Anzeige von Nicht-HDR Inhalten, wie z.B. Browsern und Editoren, ist die wahrgenommene Helligkeit im HDR PEAK 1000 Modus aufgrund der Luminanzsteuerungsmethode von OLED Bildschirmen geringer als im DisplayHDR TRUE BLACK Modus	• Deaktivieren Sie für die Anzeige von Nicht-HDR Inhalten, wie z.B. Office Anwendungen, die HDR Anzeigefunktion in den Windows Anzeigeeinstellungen. • Stellen Sie SMART HDR für die Anzeige von HDR Videos oder Spielen mit einer maximalen Spitzenhelligkeit von 1000 Nits auf HDR PEAK 1000 ein. • Stellen Sie SMART HDR für die Anzeige von HDR Videos oder Spielen, die dem DisplayHDR 400 True Black Standard entsprechen, auf DisplayHDR TRUE BLACK ein.
Pixelverschiebung wird ausgeführt	Das Bild auf dem Bildschirm bewegt sich manchmal leicht	Die Pixelverschiebung ist eine Funktion, welche die Pixel des Bildschirms verschiebt, um zu verhindern, dass das Bild auf QD-OLED Bildschirmen einbrennt. Dies hat keinen Einfluss auf Ihr Seherlebnis.
10-Bit Farbe kann nicht ausgewählt werden	10-Bit Farbe kann nicht über den angeschlossenen Computer ausgewählt werden	• Wenn Ihr Computer mit einer NVIDIA Grafikkarte ausgestattet ist, wählen Sie in der NVIDIA Control Panel (NVIDIA Systemsteuerung) > Change resolution (Auflösung ändern) > Use NVIDIA color settings (NVIDIA Farbeinstellungen verwenden) > Output color depth (Ausgabe Farbtiefe), wählen Sie 10 bpc (Bits pro Farbe) im Dropdown-Menü Color Depth (Farbtiefe) und klicken Sie auf Apply (Übernehmen). • Wenn Ihr Computer mit einer AMD Grafikkarte ausgestattet ist, wählen Sie in AMD Software: Adrenalin Edition > Settings (Einstellungen) > Display (Anzeige) > Color Depth (Farbtiefe), und wählen Sie 10 bpc aus der Dropdown-Liste aus.
Die Beleuchtung kann nicht mit AWCC eingestellt werden	Die Funktionen im LIGHTING (BELEUCHTUNG) Bereich können nicht konfiguriert werden	Vergewissern Sie sich, dass das mitgelieferte USB Type-A auf Type-B 5Gbps Upstream-Kabel ordnungsgemäß an Ihren Monitor und Computer angeschlossen ist.

Allgemeine Symptome	Beschreibung	Mögliche Lösungen
Die Anzeigeeigenschaften können nicht mit AWCC eingestellt werden	Auf dem AWCC Dashboard wird kein Monitorbild angezeigt	- Überprüfen Sie, ob das Signalkabel richtig eingesteckt ist. Ziehen Sie nötigenfalls das Signalkabel und stecken Sie es wieder ein. - Starten Sie Ihren Computer neu.

Produktspezifische Probleme

Tabelle 34. Beschreibung von produktspezifischen Problemen.

Spezifische Symptome	Beschreibung	Mögliche Lösungen
Nicht normales thermisches Verhalten	Ein Fehlermeldung wird auf dem Bildschirm angezeigt	- Stellen Sie sicher, dass die Belüftungsöffnungen des Monitors nicht blockiert sind. - Verwenden Sie Druckluft, um die Belüftungsöffnungen von Staubpartikeln oder Schmutz zu befreien. - Aktualisieren Sie die Firmware des Monitors. Kontakt zu Dell für Unterstützung.

Universal Serial Bus (USB) spezifische Probleme

Tabelle 35. Beschreibung von USB-spezifischen Problemen.

Spezifische Symptome	Beschreibung	Mögliche Lösungen
USB-Schnittstelle funktioniert nicht	USB-Peripheriegeräte funktionieren nicht	- Vergewissern Sie sich, dass der Monitor eingeschaltet ist. - Trennen Sie das Upstream-Kabel zum Computer ab, schließen Sie es anschließend wieder an. - Trennen Sie USB-Peripheriegeräte (Downstream-Anschluss) ab, schließen Sie diese anschließend wieder an. - Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein. - Starten Sie Ihren Computer neu. - Manche USB-Geräte wie externe Festplatten benötigen eine kräftigere Stromversorgung; schließen Sie das entsprechende Gerät direkt an den Computer an.
USB 5Gbps Schnittstelle ist langsam	USB 5Gbps Peripheriegeräte sind zu langsam oder funktionieren überhaupt nicht	- Vergewissern Sie sich, dass Ihr Computer USB 5Gbps kompatibel ist. - Manche Computer verfügen über USB 3.2 und USB 2.0 Ports. Überzeugen Sie sich davon, dass der richtige USB-Port genutzt wird. - Trennen Sie das Upstream-Kabel zum Computer ab, schließen Sie es anschließend wieder an. - Trennen Sie USB-Peripheriegeräte (Downstream-Anschluss) ab, schließen Sie diese anschließend wieder an. - Starten Sie Ihren Computer neu.
Drahtlose USB Peripheriegeräte funktionieren nicht mehr, wenn ein USB 5Gbps Gerät angeschlossen wird	Drahtlose USB Peripheriegeräte reagieren langsam oder funktionieren nur, wenn der Abstand zwischen ihnen und ihren Empfängern kleiner wird	- Vergrößern Sie den Abstand zwischen den USB 5Gbps Peripheriegeräten und dem WLAN USB Empfänger. - Stellen Sie Ihren WLAN USB Empfänger so nah wie möglich an den USB Peripheriegeräten auf. - Verwenden Sie ein USB-Verlängerungskabel, um den WLAN USB Empfänger so weit wie möglich vom USB 5Gbps Port entfernt aufzustellen.
Die drahtlose USB-Maus funktioniert nicht richtig	Wenn die drahtlose USB-Maus an einen der USB-Anschlüsse an der Rückseite des Monitors angeschlossen ist, kommt es bei der Nutzung zu Verzögerungen oder zum Einfrieren	Ziehen Sie den Empfänger der drahtlosen USB-Maus ab, und schließen Sie ihn erneut an einen geeigneten Schnellzugriff USB-Anschluss an der Unterseite des Monitors an.

Behördliche Bestimmungen

FCC-Erklärung (nur für die USA) und weitere rechtliche Informationen

Lesen Sie bitte die Webseite über rechtliche Konformität auf der [Dell Compliance mit gesetzlichen Bestimmungen Homepage](#) für die FCC-Erklärung und weitere rechtliche Informationen.

EU Produktdatenbank für Energielabel und Produktinformationsblatt

AW2725Q: <https://eprel.ec.europa.eu/qr/2219070>

Dell Kontaktangaben

Für den Kontakt zu Dell zwecks Fragen zum Verkauf, technischem Support oder Kundendienst, siehe [Support kontaktieren auf der Dell Support Seite](#).

- ① **HINWEIS:** Die Verfügbarkeit ist je nach Land, Region oder Produkt unterschiedlich, so dass einige Service-Optionen in Ihrem Land eventuell nicht verfügbar sind.
- ① **HINWEIS:** Haben Sie keine aktive Internetverbindung, können Sie Kontaktinformationen auf Ihrem Kaufbeleg, dem Verpackungsbeleg, der Rechnung oder im Dell-Produktkatalog finden.